# Wiesbadener Caqbla

mit einer taglichen



Sochite Abonnentengahl aller Tageszeitungen Wiesbadens und Raffaus.

Mr. 264

Donnerstag, 27. September 1934.

82. Jahrgang.

# Amerikas Wirtschaftsnöte.

Der Wechsel in der Leitung der RIRA. - Das Ende Johnsons als Birtichaftsdiftator. Die Soffnungen der Unternehmer.

Bor einem ichweren Binter in UEA.

immer leitischer gegenüberstand. Jum Teil vermehrte er die schon ohnehin recht bedeutenden Schwierigseiten noch durch ein außerordentlich schaffes und umiderlegtes Austreten, wie ja auch noch erinnerlich sein dürste, daß er sich sehr seind jelig dem neuen Deutschland gegenüber äußerte. Zedemstalls sehnte man schießtich seine Bläne in den Kreisen der Arbeiter ebenso energisch ab wie in den Areisen der Unternehmer. Iherall entstanden Streisen der Unternehmer. Iherall entstanden Streise, von denen der letzte größe Textisarbeiterstreit noch nicht gang überwunden ist. Unter solchen Umständen war se selbst Nooievelt nicht möglich, Johnson länger zu halten. Sein Richtrit wird von der Bresse des ganzen Landes mit einem Gesühl der Erleichterung ausgenommen. Die Geschäftswell auf und hösst in der Erleichterung ausgenommen. Die Geschäftswell auf und hösst in der entwicklen werden. Allem Ansiehen nach dent men den kand zu segen, inndern auf zu stellen werden. Allem Ansiehen nach dent man daran, die Leitung des Wiederaufbau am men gemäßtigteren Kurs steuern wird als bisher. Man wird der eine Hand zu legen, inndern auf zu etzen Maßnach wieden Kurs steuern wird als bisher. Man wird vermutlich eine gan ze Reihe der bisherigen Raßnach men abbauen millen, denn dab Wertrauen zum "Blauen Moler" in unn einmal dahin. Diese dinge werden dem Krästbeuten Rooievelt noch manche schwere Etunde bereiten, zumai man lich in den Bereinigten Staaten flat darüber sie, daß man einem jed weren Ut in eter entgagengeht, einem Künter, in dem nach amerilanischen Schöstungen nicht weniger als 20 Millianen Personen, das heißt ein Schiele Ber Gesantbewölferung der Bereinigten Etaaten, auf öffentliche Hößer einer ein den Staaten, auf öffentliche Schiele der Gesantbewölferung der Bereinigten Etaaten, auf öffentliche Schiele der Gesantbewölferung der Bereinigten

#### Deutsche Fühlungnahme in der Saarfrage. Cine Unterrebung bes beutiden Gefanbten in Bern mit 211offt.

Genf, 26. Sept. Der beutsche Gelandte in Bern, Freisherr von Weiglader, ift am Mittwochmorgen zu einer Belprechung mit dem Bertreter Italiens, Baron Aloist, in Genf eingetrossen. Die Unterredung fand, mie norgeschen, am Mittwochpormittag statt. Sie batte nut den Charafter einer Fühlung nahme, bei der Ansichengen naturgemöß nicht getroffen merden sonnten. Wie ermattet, wurde dabei die Frage der Verkärkung der Polizet murden bei den Menditunden begann eine neue Besprechung zwischen dem Beatischen Gesandten Ireiherrn von Weizlader und Baron Alois.

#### Bölferbund und Abruftungstonfereng. Gin Boridlag Litwinows.

Genf, 28. Gept. Litwin ow bat am Mittmoch ein Schreiben an den Präübenten der Välterbundsverfammlung, Sandler, gerichtet, in dem er bittet, die Beriammlung mit dem bisderigen Ergebnis der Abrükungsfonleren au der fallen. Die Völferbundsverfammlung mit den die Volkerbundsverfammlung foll dann den Ablerbundsverfammlung foll dann den Ablerbundsverfammlung foll dann den Ablerbundsverfammlung foll dann den Ablerbundsverfammlung foll dann den Mitterbundsverfammlungs eine Legender den Den den der Abrükungsfrage einzeiten, deren Schondlung discher dem Präsidium der Abrükungsfonleren, dense, den wirtlich mahzebenden Aköchten überfallen blieb. Ber den Sinn und Jused des sowjetrussischen Sind nerschieden Ablerden zu bören. Die einen glauben, ile auf Gründe der sinwieder glauben, das es sich mei eine Berjuch der Liquistern und ber Abrükungsforferenz deut der inder wieder glauben, das es sich met eine Berjuch der Liquistern und ber Abrükungsforferenz durch den Bölferbund vor at handelt.

#### Die Aufnahme Afghanistans in den Bölferbund

vom politifchen Musichus befürmortet,

Gen, 26. Sept. Die politisise kommilion hat am Mitt-mochnormittag unter dem Lorify des Spaniers Ada-ria ga getagt, um lich mit dem Bericht eines Unteraus-chustes zu deinsten. Us Berichterter legte det ürtliche Außenminister des Gutachten des Aufrezauschusses von fich vorde hat felos für die Aufrezauschusses von tans ausspricht. Algdanitkan habe in legter Zeit entschiede dem Zeitchritte auf dem Wege inkenarionalur Julummen-arbeit gemacht und fonne dahet auch die Friedensarbeit des Vollerdunges in wertvoller Aufrege unreftüligen. Vachdem

lands, des Irat, Chinas, Frantreichs und Italiens fich für die Aufnahme ausgesprochen hatten, dat die politische Kom-mission den Bertost einstimmig angenommen und delchloffen, die Aufnahme Afghanistans der Bollver-fammlung zu empfehlen.

#### Staatstrife in Spanien.

Offene Muflehnung ber tatalanifden Regierung gegen Mabrib.

Madrid, 26. Sept. In lehter Jeit haben lich die Fälle gehäuft, in denen die autonome Regierung Katalontens ihrer Jentralregierung in Madrid Widerstand entzgenleit. Mittwoch deröffentlicht die Madrider Morgenpresse ihreiden des Frassensteits der Fatalantischen des Gesteung an den spanischen Minikerprässensen. Die Jentralregierung hatte die katalantischen Argierung erfuckt, die Gewissensfreibeit und die Unwerkepfarfeit der dortigen Richter zu achten, und dem Präsidenten Kataloniens, der gleichzeits die Kolle des Bertreters des spanischen Staates in Katalonien spielt, denustragt, dem obersten Richter mitzuteilen, daß die lehten Anordnungen des kataloniens der die Molle der erweitlichen Grundläge entbehrten. Daraussin ichrieb der tatalanische Kräsiden dernebenten. Daraussin ichrieb der tatalanische Kräsiden dem spanischen Ministerpräsidenten, er müsse den Ausdruck entbehrten. Daraufbin ichrieb ber tatalanifche Brukbent bem fpanifchen Ministerprufibenten, er muffe ben Ausbrud "ich verfuge, bag", ben ber fpanifche Ministerprafibent angewandt habe, energlich zurüdweisen, da darin eine Unter-ordnung seiner Person unter die spanische Regierung zum Ausdrud täme, die er ablehnen Regierung jum Ausbrud tame, bie er ablebnen mulle. Im übrigen bedauere er, ben ermabnten Auftrag nicht ausführen ju tonnen.

#### Reue Baffenfunde bei fpanifchen Margiften. - Troffi in Cabig?

Radrid, 26. Sept. Im Jusammendang mit den margiftischen Auftandsplänen werden neue Berhaftungen nom sozialdemotratischen Gewerfschaftsbeamten aus Mon-jorte gemeldet, wo die Boligei ein Bassenager mit 100 Bomden und 8000 Schug Infantertemunisten ausgede.

#### Befriedung im Fernen Diten?

Befriedung im Fernen Diten?

Die grundlähliche Verländigung zwischen Japan und der Sowsetunion über dem Verfaus der sin estischen Oftbahn und die Einigung über den Kauspreis wird in Japan als großer Triumph der Auspreis wird in Japan in Japan ist deiten abguse in der Verlächte der Verlächte der Verlächte der Verlächte der Verlächte erstellt der die Verlächte der Verlä

#### Der Bertauf der Oftminabahn.

Die Rantingregierung will Bermahrung einlegen.

Runfing, 26. Gept. Die Rantingregierung wirb, wie verlautet, porausfichtlich im Falle eines endgültigen Bertaufsvertrages über bie dinefifche Dftbahn erneut ifre Rechte an ber Bahn geltend machen. Gie beab: fichtigt, wegen Berlegung Diefer Rechte Bermahrung eingu-

#### Arbeitertum und Kultur.

Arbeit ift Ausbrud der Raffe. - Die Gumme der Arbeit ift die Rultur eines Bolfes. Rultur ift eine Lebensnotwendigfeit der Gefamt-Ration.

#### Rundgebung im Berliner Sportpalaft.

Berlin, 26. Sept. Das Amt AS. Rufturgemeinde" verenstättet am Mittwechabend aus Anlag seines Eintritts in die AS. Gemeinschaft "Araft durch Freude" im Berliner Spartpalast eine große, von fin it ferifigen Darbietungen um rabmie Aund-gedung in der grundsstätigke Klistinien über die fünstige Arbeit der AS. Aufturgemeinde gegeben wurden. Als hauptrebner des Abends sprachen der Einbelieter der BO., Dr. Len, und Reichsleiter Alfred Rossen der Beauf-tragte des Filderes zur Abermachung der weitanschauften Erziehung der AS. Bewegung.

#### Der Stabsleiter ber BD., Dr. Robert Len

führte unter anderem aus:

Wenn Nationassaismus Sieg der Vernunst über Unwernunst ist, so tann man auch lagen, daß er den Sieg der Alardeit über die Untsarbeit der vergangenen zeit bedeutet. Es war die Absäch der fremenligen Ele-mente, möglicht untsare Begrisse in diesem Wolf zu erzeugen durch Schlagudorter, Frembodret uiw. Kenn Not über die den Menschen gefommen ist, so in erker Tinie deshald, weil der Begrisse der Arbeit murch und als Leit, als dittere Rotwendigeter und das Schöpferliche, das Schle, das dittere Rotwendigeter und das Holdenstelle und die Rasilie alleieren. Roch viel weniger mushe man, daß de Arbeit als ab zu ab der der Rasse ist ist, daß sie allein durch die Distassin der Rasse deleistet wenden fann mund das dieseinge Rasse, die des größete Abeit zu leisten. Es wird unsere Haustauffabet Arbeit zu leisten. Es wird unsere Haustauffabet Arbeit zu leisten. Es wird unsere Haustauffabet als als in mas den Zop des Beutschen Distassin. Diesensen Renichen, der Kös gleicht und damit über Arbeit in der arös-ienen Segriss ander und das spiere von ungester alle der Menschen Arbeiter gesten. Nicht von ungester zu fehre der der Arbeit hin. Das sind Menschen, die mit dem Ausbeiter der Arbeit hin. Das sind Menschen, die mit dem Ausbeiter der Arbeit hin. Das sind Menschen, die mit dem Esten und hössten sicht dies gestern, das die mit dem Beiten und hössten sicht diesen Arbeiteren. Der Arbeiter wird gewiser-men unt wird wird gerflichten, das die mit dem Keher von Bert mehr. Die Ren gestort. Beuen wir aus haben Esten Ben zu der hößem siehe den kant das habe und er Reie kant der Arbeite under so als die Esperiffe absichtlich dau der höch ken es gehört. Beuen wir aus habem Liem kennen bei gewister kant der Roteit under kant aus, daß un er Rasile kant der Renichte abeit

silles was im Bolte geschieht, die Arbeit vor allem, lit begründet durch die Kasse. Die Cumme der Arbeit ih die Kusture eines Bostes. Teshelb muß jeder, der Arbeit ikt die Kusture eines Bostes. Teshelb muß jeder, der Arbeit leiftet, als Kusturtiger des Bostes geachtet und geehrt werden. Alles das ist nur möglich, wenn jeder sich in die Gemeinschaft etuligt und nur sie desähigt dazu, der Gesturmen des Schieffals Stand zu kalten, und ichlichlich branchen wir Organizationen. Die Gemeinschaft muß wennen und sie die nicht nur predigen. Der Unternehmer muß sich üben, seine Gestofschaft tennen zu lerenn und die Gesossicht muß wenütz ies, die Velange des Unternehmers zu begreifen. Arbeites, Künstler und Soldaten sind eines, sind das deutsche Künstler und

Dr. Lens Musführungen fanden wiederholt fturmifden Beifall. Daun trat

#### Reichsleiter Alfred Rofenberg

So wie der Gesamt-Ration.

So wie der Gesamt-Ration.

So wie der Katur bedeutet, so wer isslichtich auch dei der bildenden Runft die Theorie entstanden, in der Jotentwicklung der Ratur die Entwicklung au suchen. Es war isslichtig der Raturie de Entwicklung au suchen. Es war istließe der Mahnstun möglich, daß die Kunft des Auges dem Auge sein der den Kreigertster.

Eine ädnliche Entwicklung vollzog sich in der Faunun ist. Unser Erosstäde in Europa sind die unge den Auges der eine Entwicklung vollzog sich in der Faunun in Unser Erosstäde in Europa sind die unge eine West von einem Werberung ergriffen, gegenischen geugnisse des weltanischauftnen und fünstlerichen zeiten Jahren nicht wieder gutzemasst werden. Schließe den emigen, instintsiosen Kopien vergangener Epochen. Wert euch dieser verfächnliche Brozsis der keltenweite durch einzelne Bertönlicheiten verfürpert, eine Schöplung ermöglichen der die Westen Jahrechus im Zeichen des Kihilismus. In Stelle der Kiestaserne war die Wohn malchine gerteten und die hautünklerische Ismpotenz wurde zu positiven Programmapunsten erhaben.

Goethe lagte einmal: "Architektur besteht nicht in Häuferbauen, in nbern in der Gesin nung. Gesen der einmal: "Architektur Leeter) war ein Zeichen dafür, die fein mittlich innerlich sartes der aufgabe, au brechen mit dem Unwahren einer nur kednistere Anderen Gesteht der kingen gertalt der bildenden Kunft, daer auf aller anderen Rünfte (Riggerionz Verlauen) der eine Setzen dahrenberts, aber auch der anfallen der Geschlicht der Kunftlich innerlich sartes Echandisch von der ein Auftrehren Setzen und der eine Auftrehren Setzen und der anderen Kunft, da unung berrichte fein unter henten geste der der eine Aufgeben der Leiten Schrechen Setzen und der andere der Aufgabe ist der Geschlicht von Wenschlichen Drud zu erzielen. Die erste Aufgabe ist der Aufgabe ist der Aufgabe ist der Geschlicht von Eine Bereit aufgabe ist der Aufgabe, au berechen bien der felten Kunft, den Aufgabe des von 115 gein und den kerufe sinder Menlichen Drud zu erzielen. Die

#### 3ahlungsabtommen zwifden Deutschland und Italien.

Berrechnungsverfahren. - Erleichterung bes Reifevertehrs.

#### Deutsch-polnifch-fowjetruffifches Abtommen über eine gemeinsame Regelung ber Musfuhr von Roggen.

über eine gemeinsame Regelung der Aussiuhr von Roggen.

Warschan, 28. Sept. Zwischen Bertretern Deutschands, Wolens und der Union der Sowiertepublischen daben am 24. September in Warschau Berbandlungen über eine gemeinsame Regelung der Aussiuht von Roggen und Roggenseneld begonnen, die am Wittmod zur Paraphierung eines Wolenmens zwischen dem Verlandern gesührt gaden. Dierdruch tritt die Union der Sowierterpublisch dem deutschlieben der Verlandern gesührt gaden. Dierdruch tritt die Union der Sowierterpublisch ein der Verlandern der Verlandern der Verlandern der Verlandern der Ausgenmehl bei. Das deutschapplantschaft der Aussichen der Verlandern der Verlandere

#### Manover bei Chalons-fur-Marne.

fiber 30 000 Mann beteiligt.

田の田

mi per ber bie

ein sta mu Sa ub: Ge Richard pie

Aber 30 000 Mann beteiligt.

Baris, 26. Sept. Die großen Mandoor ber 41. Rejervedivission und ber Kavalleriedvission in
Mourmelon begannen am beutigen Wittwoch mit dem Bormarisch der aftiven Truppen, die die angreisende Partei darkellen, mädrend die Reservedivssion die Aufgede hat, eine
bestimmte Stellung zu vertedden. Die Angrilfstont mird
auf dem linten Aliges durch Cholons-sur-Mane, auf dem
rechten durch Kanaultele-Chatel begrent. Die erke Berührung mit dem "Feind" joll am Donnersing fatsfinden.
Am Samsatag werden die Kanäver beendet. Auf beiden
Seiten werden Tantgeschwader. Artillerie und Flugsunge
eingelekt. Die Reservedivssion ählt eines 15 000 Mann,
mährend die Kavalleriedrission rand 17 000 Mann, mährend die Kavalleriedrission rand 17 000 Mann, mährend die Kavalleriedrission rand 17 000 Mann,

#### Befuch des jugoflawischen Ronigspaares in Sofia.

in Sofia.

In Begleitung des Augemminsters Jestitich.

Belgrad, 26. Sept. Der benorstehende Besuch des jugokamischen Königspaares in Sosia keht im Mittelpuntt des
Interesses der diesten Offentlichtett. Die gesante Breskeibringt ausstührliche Bereichte über die grögartigen Korbereitungen, die in Sosia sitz den Emplang des hohen Besuches
getrossen werden. Kning Alezander und Königin
Raxia haben Mittwochnachmittag Besgrad, verlässen und
ind nach Alfis abgereit, von wo sie Donnerstagoremittag die
Keise nach Sosia sotziehen werden. Außenminster Seftitschaften der Konigsvaar. Eine große Angali jugaliamischer Zournalisten ist schon Mittwochvormittag nach
Cosia adgereist.

#### Blut und Dividende.

Blut und Dividende.

Senator Ape verlangt Einzichung der Kriegogewinne.
Majhington, 27. Sept. Senator Ane, der Barühende
des Unterfudungsausschaffen für die Nüfungsinduffene, dat
angefündigt, daß er einen Gelehentwurf eindetingen werde,
der die Beschlag nachme sämtlicher Kriegos
gewinne vorsieht. Nach diesem Gelehentwurf, erstante
Senator Ape weiter, der am Anhessiage der Artiegerstickung in Kroft treten solle, würden sämtliche Kriegosinstänfte
und Kriegogewinne, die einen Betrag von 10 600 Dollar
ichtlich überfreigen, mit elner Bundesitzet von 9 v. 3.
delaket werden, während dei Kriegosinstänsten unter 10 000
Dollar im Jahre die gegenwärtige Einsommensteuer verdoppelt werden soll.

#### Unverminderte Meinungsverschiedenheiten in der österreichischen Frage.

#### Anichluß der Rleinen Entente an die Februar-Garantie-Erflärung.

## Mailander Blätter: "Dentschland darf nicht geschädigt werden".

Geschädigt werden".

Waisand, 26. Sept. Der Genfer Bertreier des "Bopolo distalia" detent in seiner Siellungnahme zu den Genfer Berdaufigen in der österreichigen Frage, Natien verfolge gegenüber Oberreich auf politischem Gehiet die gleiche Latrit wie auf mittschaftlichem. Auf Bunsch der Weiner Westerung leite es jest Schritte ein, um mit den anderen Machten die debenstähigteit und Sehbändigsteit herreichs zu siedern. Der Grundlat einer deutschaftlichen Aufmenardeit solliege zwar berechtigte Borrechte Italiens aus, aber ebenio die Schädigung einer anderen an den Gesche Keftendblungen nicht beteiligten Erosmach" und jeden Gedanken einer Eintreilung dritter. Wenn man wirklich friedliche Jiele verfolge, mülfe man dem deutschen Machtlator Rechung tragen und ebe Jurifielen Deutschlands vermelben. — Chnick erfürter beila Sera", daß das Abtom men über Dherreich nicht den Charafter einer Einfreilung der Gherreich nicht den Charafter einer Einfreilung Deutschlands tragen wire. Der Genfer Archier ber "Etampa" ihreibt, es let zu befürchten, daß in Genf feine Klärung der öherreichischen drage etzeilt werde, obwohl ieder Aufliche hächlich fein.

#### Dollfuß-Gedenttag für die Wiener Coulen. Aberführung ber Leichen von Dollfuß und Ceipel.

Mien, 26. Sept. Der Wiener Sieholigufrat hat den 1. Oftober als Dr. Dollfucelenting für alle Wiener Schulen bestimmt. Wie jehr feltecht, mird die Examicrung der Leichen Dr. Dollfu um dr. Seipels am Freitagabend im Betfein des Oberfadtphylitus fauffinden. Die Leichen merden in neue Carge gedettet werden, Ihre Uberführung in den neuen Seipel-Dollfuß-Gedächnisdau wird am Gamstag erfolgen.

#### Soher italienifcher Orben für Bundeofangler Schuichniga.

Wien, 27. Sept. Der italienische Gesante in Wien, Brezios, überreichte am Mittmoch dem Bindestangler Gchuichnigg die Ansgatien des Größtreuges des Mauritiusund Lazarus-Ordens und übermittelle ihm die Gludwünsche Mussellinis.

#### Italien und Abeffinien.

Stalien und Abessinien.

Seit den italienischtanzösischen Beinungsversischenheiten Ausgleich der bestehenden Beinungsversischenheiten Awisseich dern beiten Erofanächten wollen die Gerächte nicht verstummen, daß Italien das Krofet forat über Abessinien und Kriegerischen der Erofanischen und kreizerischen Lorderen im alten Aethiopierlande trachte. Bon Rom aus werden dien Aethiopierlande trachte. Bon Rom aus werden dien Aethiopierlande trachte. Bon Rom aus werden dien Aethiopierlande trachte. Bon Nom aus werden dien Aethiopierlande trachte. Bon Nom aus werden dien Aethiopierlande trachte. Bon Rom aus werden dien Archiverland in ingster zeit Kossien und Kriegsgeräte in statem Ausmaß nach den italienlichen Hale wird der Ausmaß nach den italienlichen Hale und wester an die Grenze Abessiniens zeschäften und Kriegsgeräte im fartem Ausmaß nach den italienlichen Kossienliche Erenzsuntuhen und südergriffe gerüste sein der Ausweitung des ftalienlichen Kossiellichen Kichten der Ausweitung des ftalienlichen Kossiellichen Ausweitung des ftalienlichen Kossiellichen Ausweitung des ftalienlichen Ausweitung des ftalienlichen Ausweitung des ftalienlichen Kossiellich der Ausweitung der Frager von dolonialen Zugeständnissen und kann weiß, daß die Frager von dolonialen Zugeständnissen aus zu eine Ausweitung der Kossiellich mitziellen mitziene hat. Es nimmt gegenüber den italienlichen Plänen bisder eine offentundig wohle wollende Haltung ein. Die englische Politik sieht meinem Franzsösischitalienlichen Ausgleich Möglicheiten einen Altisierer der Abessiehen der Abessiehen Mitzielle Rolle, das sieht und desende Ausweitung der Vollenden Ausgleich und Italiene. Die Englische Notlie von der Abessiehen würde, sieht noch fehr dahm der Kossien der der gerieben würde, sieht noch einen Franzsösische und Kossien der gewissen der der Abessiehen Ausweitung der Vollenden Wester der Bestiehen werden der Kießen und Vollende Ausgleichen werder ein Profestorat über Abessiehen Ausgleichen würder ein Profestorat über Abessiehen Ausweitung der Kossien der

#### Berglicher Abschied der deutschen Journalisten aus Bolen.

Große abichlichenbe Berauftaltung in Reafan.

Große abichiehende Beranttattung in Krasau.

Krasau, 28. Sept. Der Beluch der deutschen Journalikenabordnung in Volen bat am Dienstagadend seinen Abiglug erreicht. Jum Möchieb gad die Stadt Krasau den deutschen Journaliken ein Essen, der deutschen Journaliken ein Essen, der den Krasau der deutschen Journaliken ein Essen, ierner viele Männer aus Alssende polntige Journaliken, ierner viele Männer aus Alssende geleichten, wend bemachten des Angenen Kan zu der deutsche des Ministerprösenten, Swienken Sen zu des Kleinkerprösenten, Swienkerden der Kreifeadbeilung des Außenministeriums, Anniperialdiretter Freisenbeilung des Außenministeriums, Kinisterialterter Freisenbeilung des Ministerials der den beimtlich abemelenden Stadsprässbenten vertrat, seinen Betreiet des Roimoden, den Cheiceadieux der politischen Telegraphenagentur, Od ur zeit, und viele andere Inabenden der Delming Ausdruch dah das 31el der politischen Freisenheit der Solland der der deutsche Verstellung der der deutsche Schleiben der der deutsche Schleiben der der deutsche Schleiben Schleiben

Arafau, aus. Im Namen der polnischen Presse eigene dann noch der Redakteur Dumin's Kemplics in einem geradegu tlassischer Deutsch bezische Worte an die deutsche Pressen die Verleiche Verleiche Verleiche Verleiche Verleich der des die deutsche Verleiche Verleich der des die deutsche Verleiche Verleiche Verleich von der Verleiche Verleich von der Verleiche Verleich von der Verleiche Verleiche Verleich von der Verleiche Verleiche Verleich von der Verleich von der Verleiche Verleiche Verleiche Verleich von der Verleiche Verleich von der Verleiche Verleich von der Verleiche Verleiche Verleiche Verleich von der Verleich von der Verleiche Verleiche Verleich von der Verleiche Verleiche Verleich von der verleich von

#### Chinefifche Banden nach ichwerem Rampf vernichtet.

Mutben, 26. Sept. Salbamilich mird mitgeteilt, daß mandscuriche und japanische Truppen in der östlichen Anteinder Truppen in der östlichen Anteindere Oftbach die diesellichen Banden, dein den die in der die in den die in der die in den die in der die in die die in die die in die

#### "Das Befte gerade gut genug für die Minderbemittelten."

Gin Appell bes Reichstommiffars Feber an bas Sanbwert.

Ein Uppell des Reichstommissers Feber an das Sandwert.

Berlin, 26. Sept. Der Reichsssedungssommisser Gottfried Kede ein anlählich einer Sonderverössenstillen Freie des der Anlählich einer Sonderverössenstillen freie des denwirtsichalt einen Appell an den Handwertsiltand gerichten großen Siedlungswertes sond Fidner in Gang gelichten großen Siedlungswertes sür die ganze deutsche Siedlungswertes sier die ganze deutsche Krischen bervorzeit. Insbesondere würden auch alle Handwerts weiten den der Helebt wert den, Der wirtschaftlich geseitigte Stedler, der leine Ledenstaltung durch Erträgnisse aus Garten und Allendierzucht werden, Der wirtschaftlich gespitzte Stedler, der leine Ledenstaltung durch Erträgnisse aus Garten und Alleindierzucht werde seinen Kaufer won Alleindierzucht werden fennen. Für die Kreise des Handwerts ergebe lich daraus die Horderung, gerade dem Bedarf, der sitz die minderbemistellen Vollsgenossen einstehe, desonderes Augenmert grauwenden. Fier iei das Beste gerade gut genug das der der der der genug. Das geste sowohl sit die handwertliche Austhälbung wie auch für die empfindliche Formbischung, die dur Villen der Bollstultur Seitrage. Die Breite millen is gehalten werden, das sie dem Ginfommen der Villenders werde es andererseits sein millen, die Austräge und verteine, das im desonderen das mittiere und teine Handwert mehr als dieber zum Juge einer Dame von Ausauf vollen.

#### Alte und neue Romantif in Deutschland.

Musitellung bes Raffauifden Aunitvereins.

TIL

In einem Kaume wurden Zeichnungen alter und neuer Künftler nebenetinandergehäugt, um die Verwanddichaft zu deweifen. Man fieht Alte von D. T. Pajalavan i. dem derübnten Raffiel-Biographen, der mit den Ragarenen in einer Albiung kand, neben einer derban Stige von Dio Dir Bolombers nerbiliffend ist die Wereinstimmung wulden dem wenig defannten Ricolas Pirvur und dem modennen Arvanfluier kart Buld, defien Stiberfüllsgehönungen troh ihrer metallischen därte zur, beinache dluttes wirten.

mobernen Franturier kort Sufa, soften Siere hilber wirken.

Eine wisige Toee, diese Bermengung oon Biedermeierei und zeitgemühen Angelegendeiten. Aber sie ist nicht undebenflich, well sie zu der Auffalfung verletten könnte, sie de unter Stingten die Komanisken nachedmen wie diese die die zu der Auffalfung verletten könnte, sie de unter Stingten die Komanisken nachedmen wie diese die christischen Primitiven. Des ist keineswegs der Fall.

Der Sist der Malerei, die wir in der Ausstellung ieben, war ichen der zehn zahren helannt. Van god ichn damel den unglätischen Ammen neue Schälicheit" well man zu nächt nur die Kannen neue Schälicheit" well man zu nächt nur die Kannellichen war die Ausenstellung dern den verstegenen Expressionsuns der Leden und der Ausenstellung der Ausstellung der den und der Ausenstellung der und serficite der Dinge. Der Expressionsuns sehn und zu der Ausenstellung der der der Verlagen der Ausenstellung der der der Verlagen der Ausstellung der der der Verlagen der Verlagen

einer Dame von August helt muller (Honkover) von monumentaler haltung und non einer vornehmen, gang aus Grau, Reig und Schwarz gestimmten Tämung.

Dan Ecklus der Leineswege volssändigen überlicht mögen die hunoristen bilden. Ottsbans Veier Gelänsten mit Hongen die hunoristen bilden. Ottsbans Veier Chlänken mit Hongen die hunoristen bilden. Ottsbans Veier Chlänken mit Hongen die hand die hand keiner die gestätelt eine mit gestätet gestätt find. Dier liche einer mit zumstenden Augen in das Leben. Franz Rad die jam Meletaschen, die zum Flagen gestätt sind. Dier hiebet einer mit zumstenden Augen in das Leben. Franz Rad die jam in das Leben. Franz Rad die jam in den Leben. Franz Rad die hand die hand

#### Kleine Chronif.

Abette abront.

Theater und Literatur. Das Mannheimer Rationathe ater brachte nach ber Spielzeiteröffnung durch eine Reuiniscnierung von Mogarts "Tigere" eine Schaipfel-Mrauffburing und war. Das Mulfantendorf" bes pialzischen Autors Being Lorents-Lambrecht. Grid und Auffchrung fanden beim ausverfauften Sauje ftarfe Aufnahme, die fich jum Schuffe zu sponfanem Beifall für den anweienden Autor ftelgette.

#### Das Bauerntum, die Quelle völtischer Lebenstraft

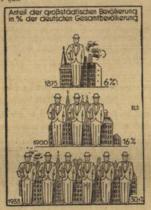
In menigen Tagen seiert das ganze deutsche Bolt in Stadt und Land zum zweiten Male gemeinsam den deutschen Ernted und dekennt sich deutsche zum Zweiten mit auf neue zum Zweiten mit auf neue zum Zweiten mit deutsche Zweiten der Alle deutsche des deutsche des deutsche deutsche Auflicht abset auf deutsche Auflicht abset deutsche Land deutsche Auflicht Bolt ind deutsche Auflicht Bolt nicht nur sie als des finze genössen des des deutsche Auflicht Bolt nicht nur sie als Boltsgenössen des dieses deutsche Auflicht Boltsche Duell sür die Glicht in der sieden der deutsche Auflicht Boltschen auch der jäche der deutsche deutsche Auflicht Boltsche Duell sür die Geneuerung der völltsichen Lebenstratz ist.

#### Dine bas beutiche Bauerntum gibt es feine beutiche Bufunft.

Julust.

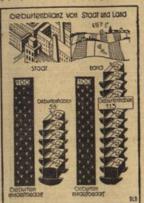
Justere beiden Schaubilder, die die zunehmende Berkübterung des deutschen Beltes und die Geburtendilang in
Stadt und Land zeigt, ruft uns diese Tatlache nochmals mit
eindringlichfier Deutschlieftet in die Gefinnetung zurüß und
beweise, das Berfählterung Bollstod bedeutet. Während
noch 1871 zwei Drittel des deutschen Bollss auf dem Lande
lebten, liegen die Kerbältnisse haute genau umgesehrt.
Rochnten 1875 nur 6 % der Gesamberöllerung in den
Größfähler, 16 sind es deutsch. Diese keinsidung der Berfählterung des deutschließes ist seit 1871 in immer
skärterem Wasje zu beabachten.
Die emportmäßende Induktie verbrauchte unscheure

stärterem Rage zu beobachten.
Die emporwachsende Industrie verbrauchte ungebeure Menichenmassen, sog sie vom Lande weg und pferche fie in die Stadt. Da infolge der mangelinden Jeugungskraft der Kadtlichen Bevölferung aux Aufrecherbaftung des Gerrardsen Industrieapporates Jahr sür Jahr frische Arbeitskröfts gebraucht wurden, die nur vom Lande lommen fonnsten, wurde der gesamt Gedurte nicht ein gericht gewon Lande gezogen. So fommt es, daß die absolute Jahl der ländlichen Bevölferung seit 1885 mit 26 Millionen sich nicht werschere hat. perändert hat.



Welche Gesahr diese immer stärter werdende Verstüdterung des deutschien Boltes bedeutet, zeigt unser zweites Schaubild, das die Geburtendlang in Stadt und Land in Kladt und den Land in Kladt und den Land in Kladt und den Land in Kladt und der Land in Kladt und der Land in Kladt und Land in Kladt und der Land in Land in

Lebensfraft bes beutiden Bauerntums für alle Beiten zu erbalten. Gleichzeitig muffen mir aber festitellen, daß felbft ber Geburtenüberfcuß ber landlichen Be-



völferung heute nicht mehr ausreicht, um das ungeheure Ge-burtendefigit der Stadt auszugleichen und den augenblick-lichen Bestand des Bolfes zu erhalten.

#### Ans diesem Grunde fteht im Mittelpunft national-sozialiftischen Bentens und Sanbelus die Erhaltung bes beutichen Bolles.

Bir wissen, daß dies Frage nur im günstigen Sinne Seantwortet werdene tann, wenn es gelingt, die Lebens, trast des deutschen Bauerntams zu erhalten. Der Bauer muß dem städtischen Sine und Keinfinderigstem den Reichtum einer finderfechen. Sie entgegenieden. Die in den lehrten Jahrzehnten unter den vollszerstorenden Strömungen des Liberalismus auch auf dem Lande immer kärfer werdende Tendenz zur Einschränung der Kinderzahl muß aufgehalten werden, denn jonk mit demit die ieste Mussequalte des Bosses und die lehte Möglichteit der Erhaltung seiner Lebensfraft gestört.

Im den deutsche Sauerntum wieder für die gewaltige

jeiner Lebenskalt gerftort. Um das deutsche Bauerntum mieder sür die gewaltige Aufgade, die nie verstegende Lebensquelle metere Bolts-tums zu bilden, bereit zu nachen, muste es tüdlichtelos vom Liberalismus und damit von der Melkanichauung der un-eingeschrünkten Geldklucht besteit werden.

eingeschräntten Gelbstucht befreit werben.

Unter dem Einflus einer liberalistlichen Staatsjührung und der nolfsaulisienden Wirtung des nur auf leinen Borteil bebackten Kapitalismus war des deutsche Bauerntum aus zeiner blutsmäßigen Wermurzelung mit einer Gelbte esten bei verfrecherischen Alaben eines gewissellichen Echiebertums ausgeltefert worden. In der nationalister littlichen Agrangeisgedung ist dieser endgaltige Bruch mit dem Liberalismus und leiner fapitalitischen Wirtschaftsordnung aur Wirtschaftsgeworden. Durch das Keich serb holge est mitd die Buerliche Scholle wieder zum Burgelboden eines geiunden und farfen Bauerntums.

Dadurch, bag ber bentiche Bauer wieber freier gerr auf feiner Scholle ift, ohne bag bie Dacht bes infernatio: nalen Beihfapitals ihn burch eine geriffene Spefulation von Saus und Sof vertreiben fann, ift die Grundlage wiedergelchaffen, die bas beutiche Beneentum für die Bufunft für feine volfe- und itaatopolitische Aufgabe als Lebensquell des beutichen Bolfes wieder jabig macht.

#### Wiesbadener Rachrichten.

#### Serbftglüd.

Sun ist es wirtlich zerbst geworden, auch dem Kalender nach. Tage und Rachtgleiche. Ju Ende ist es mit den der Tädenden Sommeriagen, die nus werschwenderrisch mit Licht beschenkten. Sest hält das Bett uns morgens länger sest, wirdenden Sommeriagen, die nus werschwenderrisch mit Licht beschenkten. Sest das des kett uns morgens länger sest, wirden eine wiedere gemittlich, uns noch ein Recligen unter der wärmenden Decke zu rechen und zu streden, ehe wir uns entschließen, aufzustehen. Und am Abend wird es ischn so frish dämmerig, deh wir selbst das Abenddrot nicht mehr der Lägestlich einnehmen können.

Das sind die ersten Warnungsruse des Serbstes. Wit nom Gommer Verwöhnen erstynen.

Das sind die ersten Warnungsruse des Serbstes. Wit nom Gommer Verwöhnen erstynen, den halten die Gestler der Dammerung sich jern, — alles sig straßlend, durchjonst. Uns sommt es nor, als hätten wir die Lutt noch nie zu seine der Dammerung sich jern, — alles sig straßlend, durchjonst. Uns sommt es nor, als hätten wir die Lutt noch nie zeinen die gene nicht recht, wir willehen untsgleichtigter Schäfte alle Umrisse, alle Farben. Die Zäume beginnen schon ein wenig zu seuchsen. Kanche der Väläter sind sich mit einen brauntorten und gelbsichen Rändern gefäntelt. Das ist uns eigentlich gen sich recht der werden der sind er sich zu wir wie ken auf die pruntende herbschaden die armen Välume der Estaghen arge Rot geltitten. Wher als die Dürre überwunden wer, zeigte sich doch, das der Gabaden nicht ist großen Estaghen in der went der sich werden sich der gesten nicht ge größen erstreben schein, moren wie man gestüchtet, — die gesten nicht ge größen erstreben schein, moren wie man gestüchtet, — die gesten nicht ge größen nicht ge größen kannt die saume die en kenn sich mehr werden schalen sich mehr wen und frisch entstalten, aber ihr einem Sager ihr mehr das den gesten der schalen zur we man gestüchtet. — die gesten nicht ge gesten nicht ge gesten der schalen zur werden sich mehr sicht mehr ein sich mehr die, ner der sicht mehr die, ner der sicht

#### Schaufenfterwettbewerb anläglich des Erntedantfeftes.

#### Berbundenheit von Stadt und Land.

Berbundenheit von Stadt und Land.

Der Einfzelband belswerband Wiesbaden sührt im Kerbiudung mit der NE.-Hags untställich des Eintedanfestes einen Schaufentes 28 eine daufenheite einen Schaufentes 28 eine den den jenker ab und. Die Geschäftigen der Schaufenker in selfichet nun mürdiger dern auszuschmiden. Jür die Deboration ist vor allem anden Ausgeneiten frijder Gründmund wie Jüshe, Tanne der Gick zu verwenden. Invedmößigerweise ist dieser frijde Gründmund am Samstag, 29. 9, denden, ausgehöftigen. Die Deborationen der Schaufenker find am Dienstog, 2. 10, wieder zu entfernen.

Der Zeitgebanfe sir die Schaufenkerbeforationen soll die Serd un den heit doss der Dand des Glädters an den Landschaftliche Allessendigen zum Ausdrauf gelangen. In geschmacholler Form sollts die Exepanisse der Ennbole des deutsches Ausgehöftlichen Allessendigen zum Ausdrauf gelangen. In geschmacholler Form sollten die Exepanisse aber Sand der Schaufen kannten ihre Mürdigung sinden. Emminsch

#### Bindenburgs Maler ftarb . . .

Giner der Sedannteften Moler der Gegenwart, Froessen Dr. d. c. Jugo Sogel, ilt in Berliu in der Nacht aum Mittmoch im Alter von 73 Jahren verslorden. Diese Boge Sogel mitte von 183 deiten verslorden. Diese Bogel mirte von 1837 dei Reiden Auftren der Streicher an der Königlichen Modemie in Berlin. Seine Werte sind weil über Deutschlands ferengen beschannt geworden. Er war der geluchte Vorträtist wieser übernder Berfanlichkeiten. Auch zur des Arieges im Olehn begleichte er Sindenbernden Artulist der Univertität Berlin. Diese Gegleicher Achtlich der Univertität Berlin. Diese Sogel war Mitglied der propsiphen Achtlich der Univertität Berlin. Diese Sogel war Mitglied der propsiphen Achtlich er erward ich sallreich große goddene Medaillen, unter anderem von Berlin, München, Schienge, Berlis, Buenos Altes.

Range. Er Erwart im zweiten giber gorden Kedailen, unter anderem von Bertin, Alinden, Chicago, Baris, Suenos Aires.

Rur wenige Monate hat der Maler des Modell überledt: Professor T. Digo Bogel, der Porträtist hindendurgs,
itt einer langen Krantheit etlagen. Gonz deutschland lamte
eine Kilder, die den archen Feldberra in den nerihöiedensten
Ledensstäden der Arten in der ein olde Fälle von lleinen
Resenstäden des Markhalls, den er während der Meleinan Resenstäden des Markhalls, den er während der Meleinan Resensätzen der Arten der ein olde Fälle von lleinen
Resensätzen der Arten der General Hinde umfangerichen
Let kannte den General Hindenung ichnen nor dem Kriege, und so sie en nicht weiter vernwaderlich, daß er den
Kriege, und so sie en nicht weiter vernwaderlich, daß er den
Kriege, und so sie en nicht weiter vernwaderlich, daß er den
Kriege, und so sie en nicht weiter vernwaderlich, daß er den
Kriege, und so sie en nicht weiter vernwaderlich, daß er den
Kriege, und so sie en nicht weiter vernwaderlich, daß er den
Kriege, und so zu einer Reiche von beute derühmten Gemalben während des großen Krieges sit die Ewigsteit malen
kunfte. In immer under anderer Heitung dat er die
darasseristische Gestall jestgehalten, und sein großes Wert,
das Hindenung ist einem Etabe in der Eckläch bei Lannenberg darkellt, sit deute eine Zierde des Krießenehrminikeriums in Beclin.

Er hatte ein besonderes Gestall dafür, sich in den diften int der allem das Bild im Hamdunger Kathaus, das den Eenat der Freden Etabt in 24 Figuren in altspanischer Krießter, auf der Wartsurg predigend", nurde dem Berte, Luther, auf der Kartsurg predigend", nurde dem Berte, liner Kathaus, überall in den repräsentatione Raumen auch anderer bezuscher Schaften feine Ether, die Mitter liner Kathaus, überall in den erpräsentatione Raumen auch

bes vorigen Jahrhunderts galt er eine Zeitlang als ber gejuchtefte Waler ber Berliner Gefellichaft.

Aber recht vollstumlich ift er in Babrheit erft burch jeine Siebenburg.Bilber geworben. Bu hunderfrausenben



Brofeffor Sugo Bogel t.

lind die in Deutschland und der Welt verdreitet, von der Austrugetreuen Kopie dis hinunter zur kleinen Boltlarte im Aumöbrud schmüden sie deutsche Schule. Und do sehr trut der Künftler hinter sein West zurück, das wohl kaum einer, der in den vergangenen Wonaten ein zindenvarzeibl mit killer Wehnur betrachtet dat, den Kamen des Rannes wuste, der das Kunfindert ichut. Aum ist er dem Jeche machgest, in dessen Nache er oft sein durfte, in die Gwigkeit wachgefolgt.

#### Mus Munit und Ceben.

\* Kaijeler Musikiage 1934. Singen und Spielen sind die Grundlage allen musikalischen Seins. Sie wieder in ihrer naiven Ursprünglichkeit zu erfeden, von ihnen aus eine neue Musikiultur aufzudauen, war der Ginn der vom Arbeits kreis für Hausmusik in der Zeit vom 21. die 32. zum zweiten Rale veranstatteen A affeler Auslikeage, denen fich noch Arbeitskröße für Musikerzieher und Masikireunde im

des deutschen Bauern ihre Mürdigung sinden. Erwünscht in ebenso geistwoller wie tiefgründiger Weife dr. Die trich, hetbelderg, mit seinem Bortrag "Nufligeschiete und Gegenwart". And einer volligen Bentidung der Grundbegtille Gingen und Spielen in der modernen Drügskeitpracht fergingen und Spielen in der modernen Drügskeitpracht fregt unfere Zeit nach dem "Mas ist" und erkennt als Borbith nicht mehr den großen Sin ge me einer Soh, Sed. Bach, sondern den großen Sin ge me einer Soh, Sed. Bach, sondern den großen Sin ge me einer Senntig Schütz, indem wir singen geht der Mensch ein in die Gemeinschaft, indem wir singen geht der Mensch ein in die Gemeinschaft, indem wir singen geht der Mensch ein is der Gemeinschaft, indem mit singen, verlündigen wir. Bekenntnis und Dieni ind die großen Leitworte unserer mustalischen Erstenz, Die Frogrammfolge selbst umfaßte zwei gestliche Abondwussen, den Kammertongert und zwei Keranflattungen mit Hause und geselliger Musik und ließ bereits in ihrer Grundansege zwei Besenszüge erkennen: die Möschen auf der Gemeinschaftschung. Mit Darbietungen standen auf der Eine höchter fünklerischer Bollendung. Eine Sonden auf der Eine höchter fünklerischen auch die diesischiegen Kalleler Musiklage das Gestalb nachaltiger Bereicherung bei allen Tellinehmern.

Das Brogramm der Richard-Sitzunk-Keiern in Danischen auf Musik

nehmern.

\* Das Programm der Richard-Strauß-Zeiern in Duffelborf und Amterdam. Die angekindigte Richard-Strauß-Zeitmom in Duffeldelt und Eine Die Angekindigte Richard-Strauß-Zeitmom 2. die 6. Dezember diese Jahres gelegt worden. Alle die einem Aanmermuffabend. Das Fest onzert unter der Veilrege des Meiters fündigt auf die Zeit einem Kammermuffabend. Das Fest onzert unter der Veilrege des Weiters fündigt auf. Don Causchieft: "Der Wirde des Weiters fündigt auf. Don Causchieft: "Der Wirde der Veilrege der Veilregeren. Der Veilrege der Veilregeren der Veilrege der Veilregeren der Veilrege der Veilregeren. Der Veilrege der Auflöhrung liegt in Sönden des Hende der Veilregeren. Der Veilrege der Auflöhrung liegt in Sönden der Somburger Intendanten Setzom Die Hauptrollen singen wie dei der Auflöhrung liegte in Sönden der Stautspare Weilregeren. Die großen ordestrauß Beranstalten der Meilrege den voll die Vernatung der unter der musstalten Veilrege der Auflichtung Veilreg Urgeban der Stautspare Veilrege der Auflichtung Veilreg und der Veilrege der Veilrege den voll die Vernatung der unter der mußtalischen Leitung von Willem Wenneten der mußtalischen Leitung von Willem Wenneten von der Stautspare unter der mußtalischen Leitung von Willem Wenneten Veilrege der Veilrege den volltigeren. Die großen ordestrauß Beranstalten der mußtalischen Leitung von Willem Wenneten von der Veilrege den Veilrege den volltiger der Veilrege der Veilrege den volltiger von der Veilrege den volltiger der Veilrege den volltiger der Veilrege der Veilrege der Veilrege von der Veilrege von der Veilrege der Veilrege den volltiger der Veilrege den volltiger von der Veilrege der Veilrege von der Veilreg

gegupte werden.

9kaf einem Vierteljahrhandert wieder "Lohengrin" in Banreuth. Im nöchten Sahre finden feine Fe fi piele in Banreuth fatt. Die Giplefpaule foll auf Botdereitung des sir 1998 in Aussicht genommenen. Lohen ge in benaht werden. Die lethen Coprentiert Auffährungen der Oper "Lohengrin" Janden im Jahre 1909 fatt,

Rit | hand we sitt a sid of Resistance de monte de management de managem

füll die bite Bon Briter

gest teili Ka abpunkt gela ing gela ling das den hab

in Ste Jorg part red Ein ban bie ban bie bas ling

find dabei hinweise auf die Zusammenarbeit der einzelnen Blirtischaftsgruppen mit der Landwirtschaft im Radmen des Riederemibaues. Besonderer Wert ist auf die Ansichmüdung der Geschäfte zu logen, die in den Annarisstroßen sur die

der Geschäfte zu logen, die in den Anmarschieden sur die Gestätige liegen.

In den Deforationen sollen frische Blumen, Erntedantständer und derzielichen Berwendung finden. Undedingt abs auseichen sit den die Anstellen der Freihrer und der Geschäfter und den abstraum den die der Freihrer und den aberartien Hispanischen. Auch des Gediert des nationalen Richtiges kreizen, Auch des Deforieren mit Hatentraussähnen ift nicht erwünsigt. Die durch die vorselberden Richtlinien angegebene Aut des Geschäften des Richtlinien angegebene Aut der Auseichkerungschamitäung soll selbswerfähnlich nicht die Auslage der Waren in den Echapien Richtlinien angegebene kart der Geschäften von die Komier uns prochasige, wenn nach Möglichteit sonkige Werdemschielt stage der Ausschäftlich und die Ausschaftlich und die Ausschaftlich

#### Die Rleinrentnerhilfe.

#### Bichtige Erganzungen bes Gefeges hinficilich bes Bermogenojchunes.

Die Aleinrentnerhilfe.

Bichtige Ergänzungen des Seieges hinsichtlich des Sermögenolchupe.

Durch das Gesch über Aleinrennerhilfe ist die discherige Aleinrentnerstügeren für die durch die Justalian verarnten trüßeren Fa pit alt ent ner weientlich verbessert under il. Wiese. Taght. v. 21. 9.). Anzwischen ind für die Handlich er Ersten eine des Auchstührungsgrundsche erschienen, die auch nach Verbessen hinsichtig der Keitumungen über den Schuß der til ein er en Vermögenschapen Abendung der Kleinrentnerdilissgeiebes nach durch in er en Vermögen die den Schuß der til ein er en Vermögensichus, der in der Reichgarundschapen über den Schuß der Vielen ersten Vermögensichus, der in den Reichgarundschapen über Vermögensichus, der in der Reichgarundschapen über Vermögensichus, der in der Aleinfechenden Kleinrentnern für Rermögen Wertogen des geschenden Kleinrentnern für Rermögen Betrage des auch der Wermögen die Aleinfechenden Kleinrentnern für Kermögen Schußweisenden Kleinrentnern für Kermögen Schußweisenden Schummenleben, dei Schußweisen ber Kleinrentner, der die Kleinrentnerd hie Kermögen des des die Aleinschapen Schummen der Kleinrentner, der die Kleinrentnerbille für Amipruch den der der Verlagen Berbrauch der von der verberigen Berbrauch der von der vorderigen Berbrauch der vorder Berbrauch der vorder Berbrauch der vorderigen der Berbrauch der vorderiet Berbrauch der vorderigen der kannen der kleinrentner Berbrauch der vorderigen der

#### Das neue Lehrlingswesen marichiert. Berufsleiftungebuch mit Gegenzeichnung ber Eltern.

— Die Stellenbesetzung bei den Behörden. Im Einvernehmen mit dem Reichswehrminister hat sich der Reichsinnenminifter dem ist einverfanden ertlärt, dat zu Gunsten
von bewährten Kängjern für die netionale Erhebung die bei den Behörden vorhandenen Angekeltenkellen auch
weiterhin, und zumr die Ende Marz 1963, nur 205 mit Bersorgungsanwärtern beseth werden. Die den Schwer-

#### Generalappell des Biesbadener Handwerts und Sandels

in den überfüllten Galen des Paulinenichlöfichens.

des Paulinenschlößichens.

nalfogialistischen Gesundungswillen wird die die deutsche Wittigen Aufter grundlegend wondeln. Si ind ganz destimmte, aus dem Jutunissvillen des deutsche Volles sie ergebende Grundgedanken, nach denen lich die große Form der Wittigat wurden der Mittigat des deutsche Volles der Aufter Vollt durche der Aufter Geste deutsche Grundeln muß. In welch ungehenere Gesche mer der den deutsche der des des deutsche des deutsche des deutsche des deutsche des deutsche des deutsche deu

umpsprozes des wirtschaftlichen Aufdaues. Diefer Aufdau wird Jadrzednte in Anipruch nehmen und nach dem natiofeiesdeschädigten gagebilliaten Vorugsrechte werden durch
diese Maknadme nicht beschächt. dinnschied des Etellennarkedalts sür Beamtenstellen des unteren Dienstes ergebt
eine enisprechende Regelung.

Mebeitsverhälteisse im sistenticken Dienst. Det
Reindsurdseitsminister dat angeochnet, das der unsacht
auf den 30. Sept. d. A. vorgelehmen Ablauf der zurgeit als
Lorisofenungen geltenden Berte Getriedes) Tarispreträge im Bereich der öbsentlichen Jand die anderen als Tarisordnungen zurzeit gestenden Artierträge, die die Regelung der Arbeitsverhältnisse in össentlichen Bermsläungen
nun Betrieden dertresen, die zu ihrer Ausschaug aber
Anderung auf unbestimmte zeit weiterlaufen, trilt in der
Regelung der Arbeitsverhältnisse im össentichen dienst
und Ableitsverhältning der Arbeitsverhältnisse in dientichen Dienst
und Reutzelnung der Arbeitsverhältnisse im össentiche Dienst
und Reutzelnung der Arbeitsverhältnisse in dientichen Dienst
und Keuschaltung der Arbeitsverhältnisse in die etwatzen Keuschaltung der Arbeitsverhältnisse der
Andern und Gemeinden einschießticht der gemeinblichen
Sertiebe ist die Schiedung des Oberpräschenten in Reichen Dienst in Aussicht genommen.

— Freizeitzeischaltung im Arbeitsdienst. Der größte ersicheissischen Dienst in Aussicht genommen.

— Freizeitzeischaltung im Arbeitsdienst. Der größte ersicheissischen Dienst in Aussicht genommen.

— Freizeitzeischaltung im Arbeitsdienst. Der größte ersicheissischen Dienst in Aussicht genommen.

— Freizeitzeischaltung im Arbeitsdienst. Der größte ersicheissischen Dienst in Aussicht genommen.

— Beitschapparteitage dem denschapen Solle vorstellen.

Das Archipele des Archipeparteitzellen in der gestellen

der auch das Felicialtenstes auf der Jeppelinmiele mar

von loch ungeheurer Rucht und Größe, das der Jührer bie
se als Mischapparteitage im der einzeitzellen und

Det auch das Felicialtenschen als Rulturträger des

men Derichkands

lötge und jestgeln den Arbeitsblenft als Aufluritäger des neuen Denisjonade.

Areignartiere für die Oranier. Um 20. und 21. Oft. findet die Veiche des Cefallenen-Dentmals des Feldantillerie-Keg. Ar. 27. "Dranier" und jeiner Ariegaformationen Rei-Feldartillerie-Reg. Ar. 21, 56 und Feldartillerie-Reg. Ar. 22 und 111 feat Jodiloje alt Geodaren daden sich bereits angemeldet, um diesen Chenteg im Areifeiter Kameraden zu erleben. Eine karfe Nodonung des Reichsmoste-Ariikerie-Regiments Ar. 5 Julda und das geschert kameraden zu erleben. Eine karfe Nodonung des Reichsmoste-Ariikerie-Regiments Ar. 5 Julda und das geschnte Arometer-Korps diese Argiments merden an der Feier teilnehmen. Die Leilnahme an der Ventmassentle ihr under Arteiten genemen der den der Arteiten erleben. Die Tähnahme an der Ventmassentle ihr und der Keichsmoste-Ariiken delten Unterschaft und im die gent Tertigung gesellt merden. Wir rähen daber an die Viergerfahrt underer Edadt die betraufe Alleiten der Ventmassen von der Ventmassen der Ventmassen und Ventmassen der Ventmassen und Ventmassen un

m der Abressenstein grundspälich nicht aufgulühren.

— Vermist mird seit dem 19. 9. der Aufosschöferlehrling Otto Höhn, 20. 11. 20 in Gießen gedoren, aufest in Wiesebaden-Vierfadt, Ellendogengasse 10. wohnhaft. Etwa 168 Weier groß, auf entwickt, dunktellond, Scheitel linft, gelunde Geschieberde, Mourtaue Augen, ein Schneidugsdu ist abgedrocken, über der Keisenurgel Karben von Schriften und der Keisenurgel Karben von Schriften der Verlegenurgel Karben von Schriften der Verlegenurgel Karben von Schriften der Verlegenurgel Karben von Schriften der Verlegenungel karben von Schriften der Verlegenungen der Verlegen der Verlegen

Polizeidlenstitelle entgegengenommen.

— Zwei Beeliner Sitlerjungen vernigt. Seit dem 6. September d. 3. wird der leigdrige Böderlebrling Sans 3and der vermigt. Der Aunge ift 4,70 Meter größ, dunfeldond, in Obertifeet ehlt ihm ein Jahn Nache an der rechten Stituleite, er tragt H3.4Uniform mit Misstämmantel, dozu ichmarze Schaftielel. Julommen mit ihm relk ein anderer hitlerbünge namens Kalf Schulze, gleichfalls in 33.-Uniform. Beibe haben Jahrräder mit und wurden zus

leht in Magdeburg geschen. Her sollen sie geduhert haben, nach Elberselb, bem Roeinland und dem Saurgebiet sabren zu wollen. Seitbem fehlt sede Spur von ihnen. Zwechlen-liche Mittellungen erbittet die Vermistenzentrale des Polizeipräsidiums Bertin.

Solizeipräfisiums Berlin.

— Cejundene Gegenstände. Im Angust 1934 wurden im indbüro der Stadt. Vertehrsbetriebe abgeliefett: 3 Damenschirme, 2 herreistiume, 2 Spaziersöde, 22 Kaardmenkandschube, verschiedene einzelne handschube, herrendut, 1 Kindermäntelchen, 1 schwarzer Wollschu, Derrendut, 1 Kindermäntelchen, 1 schwarzer Wollschu, der Damenstrümpte alth, 1 Altemange, verfchiedene infaulsnehe, 4 Gelddichem mit fl. Beträgen, 1 Uhrenanänger, 1 Kneifer, 1 Film-Photo-Tipparat, 1 Karton Giühnmpen.

hänger, 1 Aneifer, I Film-Shoto-Apparet, 1 Karton Giud-lampen.
— Søhes Mier. Am 28. d. M. vollendet Herr Ludwig C. m. ni d. 18. Nomerberg 29, 1, fein V2. Lebensjadt. — Frau R. M. de er Bowe, ged. Olt, Wallufer Strode V, begeht am Freitag. 28. Sept., igen S2. Geduristag. — Herr Kolf. Mild. Sild. No. d. 18. Sept. igen S2. Geduristag. — Herr Kolf. Mild. Sild. No. d. 18. Sept. igen S2. Geduristag. — Herr Kolf. Mild. Sild. No. d. 18. Sept. igen Sallisfeiten in Wiesbaden. Darmifach Candods i. D., fransfurt. M., Genf. Bolef. a. d. Molef. am Gian, felde in Fransf. Geillens und dünglingsverein lätig. Addrend des Melittiges war er bei der Mildiardseinerabliertlich für Effendhanen in Krüffel im Gowernement lätig. And ihr er mit einem erfen Architettenviels aussezeichnet. — Am 28. d. M. begebt Frau A. W. et al. d. M. war et al. Denie aussezeichnet. — Mildiarde Soldener (Spangenbergisse) Konferenteitum. — Wiesbadener (Spangenbergisse) Konferenteitum. — Wiesbadener (Spangenbergisse) Konferenteitum. Dens Krüdner, dohn und Echiler des Kammerumifters Ludwig Brüdner, wurde als Oboift an das Schötlische Orcheter zu Diipfeldord verpflichtet. — Der Evang. Berein für Innere Million in Kallan — Der Evang. Berein für Innere Million in Kallan

Ordselter zu Duschborf verpflichtet. 
Der Evang. Berein sür Innere Mission in Kassan hält am Montag, 1. Oftober d. I., vormitiags 10 Uhr, im Evang. Vereinschaus, Platter Erraße 2, eine 83. Generalisersamming ab. Rad Ferledigung der geschäftlichen Buntte der Lagesordnung wird der Laubessührer der Anneren Mission herr Director Platrer Röhrte A. Darmstadt, denen Sortrag halten über die "Renordnung der Inneren Mission". Der Direcknutze ihr der hier der Angeleiche der Berahlang der Inneren Mission".

- Breutisches Staatstheater, Der am Freitag flatt-findenden Uraufführung "Der Spielhof und fein Rnecht" wird ber Autor beiwohnen.

#### Wiesbaden-Biebrich.

Der Herbit macht fich ellmäßlich bemerker. Der Dam pferverkehr ihr schon weientlich eingeschändt. Dichter Rebel macht sich staren bemerker. Die gedern von der Köin-Düllesbarfer Dampsichisflahrtegelell-ich giber bereitigung bereitigt wieder einer sehr geben bereitigung.

#### Biesbaden-Schierftein.

Wiesbaden-Schierstein.

In der Gemarkung Schierstein beginnt die Weintese um heutigen Donnersiag, ein außergemödnich früher Termin, die in anderen Ableen die Weintele meikens erft Ende Oktober oder sogar erst im Rovemberbeginn der Weintele meikens erft Ende Oktober oder sogar erst im Rovember begann. Alle Ekonnisen werden häufigen Septemberbeginn der Weintele aus ber zweiten Hälfte des 18. Jahrdunderts und ans den Jahren 1608 und 1616. Das Jahr 1833 brachte eine außerspenödnich hölte Traubenreite. Alls die Ledensteiten noch in vollem Gange waren, som ein großer Schnecklil, verdwaden mit schaften frost die zu ihr der kannen kannen kannen kannen der Schnecklil, verdwaden mit schaften frost die sie in Index ben Jahre 1833 gemeldet. Damals kolketen 2 Weig Wein einen Heller, Biele Trauben wurden am Etch gelaligen, weit die Kaifer nicht ausreichten. Auch im Jahr 1839 gab es außergemöhnlich mel Wein, mas jur Kolge batte, daß ein leeres fag mehr faster das sein Inhalt. Besonders merkwärdig waer auch das Jahr 1811, vas sich sebensonen werkwärdig waer auch das Sahr 1811, vas sich sebensonen werden der größer Ansahl. Keinstöde hatte zweimal geblüht und auch zweimal Trauben getragen.

#### Wiesbaden-Frauenftein.

#### Wiesbaden-Rambad.

Im Laufe ber Feuerich und wache entfaltete der hielige Löckgung anter Auhrung des Oberbrandmeisters Weise har ne eine emige Tätigfeit, welche den Kewels der Schogkertigfeit im Falle der Gesahe erberchte. Es nurden vier Übengen abgehalten sowie Keller- und Speicherkontroellen vorgenommen. Als Abschigt der Keuerschultworke werden vorgenommen Als Abschigt der Keuerschultworke und der Verlegen de

#### Dinfits und Bortragsabende.

Musit- und Bortragschende.

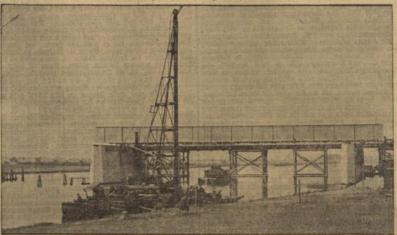
" Abendmult in der Markitiche. Mit der etken Abendmult in der Markitiche. Mit der etken Abendmult in der Markitiche. Mit der etken Abendmult in der Allegen Mittwoh nahmen diese im Kongertleben unseter Tade in feit inngem sein der genähen Kergenstellungen für den Kongertwinker 1884/35 ihren Knigar. Die debten Größmeilter Zach und Jände stülline das Krogramm mit bekannten wertoollen Aberten. Den Beginn machte das Orgestomgert mit Begleitung des Orbestells in GMoll von Händel, der vernutlich in den Indexen III. Wie alle Orgestomgerte zeichnet in Kagleitung des Orbestells in GMoll von Händel, der vernutlich in den Indexen III. Wie alle Orgestomgerte zeichnet sich auch das in GMoll durch Eingelneten von Angasticher Ghönheit und Bucht aus, Kach dem Kongert hörte man das Händeliche Oboeskongert (GMoll) wir der wunderdaren Garadande. Am Chiqu des Abendhand des Schongert sie der Schollen und Schollen Large mit Engelsyungen zu dem Hörer ebet, allen inneren Indespolt verföhrend, alle Schonger inligigend, alle Schonschaftlich en Wert. Auf 11 (Orges), Kammennusster die den an (Oboe) und Ernft und der Schollen der Darbeitungen,

#### Die Reichsautobahnen im Werden.

Um Bauabidnitt Münden-Landesgrenze.

Müncher, 26. Sept. überall putsiert Leben und Arbeit im neuen Keich univers Jührers und Koltstangters Avolf die eine Keicher und eine Arbeit univers Jührers und Koltstangters Avolf die eine Keicher und eine Arbeit univers Jührers und Koltstangters Avolf die eine Keicher und auswärtigen Versie zur Lesten der Keicher und eine Auswärtigen Versie zur ab eine Aufter der der Keicher der Keicher und auswärtigen Versie zur ab eine Aufter der der Keicher der Keicher und auswärtigen Versie zur ah in München — Landes grenze mit rund 125 Kilometer Lönge, die, gemeinigen wermigten werden gewalitze Eindenbunwerken gewalitze Auswährer der Geschliche Versiehen der Versiehen der der Verdie das her eine Aufter Verdie der Ve

Die neue Autobahnbrude bei Frankfurt a. M. im Bau.



Kunn ein Jahr ist es ber, dag der Führer bei Frank-furt a. M. den ersten Spatenstich zum Bau der Reichsauto-dahnen getan bat. Und heute ichon gehen einzelne Bau-streden ihrer Bollendung entgegen. Seit furzem ist nun auch die Reichsautobahndrude über den Main bei Frank.

#### Aus Proving und Nachbarichaft.

Die bentichen Stenographen tagen 1935 in Frantfurt.

Die deutsigen Stenographen tagen 1935 in Franflurt.

— Franflurt a. M., 36 Sept. In der Zeit vom 2. bis 5. August 1935 werden die beutschen Stenographen in der Archdelle in Fransflurt ihre Tahrestagung, den "Deutsche Gerengraphentag", abhalien, zu dem mit dem Erfeselien von einen 19 000 Stenographen aus bem gangen Reich gerechet wird. Gleichgeitig mit dem Deutschen Ernographentag wird der "Internationale Stenographen geneben und eine Ausftellung "Die Kurzichtlit in Bergangenheit und Gegenwert" statifinden.

#### Grantfurter Chronit.

Grantfurte Chronit.

— Frantfurt a. M., 28. Sept. Um Nitimochormittag fand in der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität eine einzudsvolle Gedenfrie eine Art übrerfühlt eine ein vondsvolle Gedenfrie eine Art übrerfühlt ein ein bas deutliche Sankweien ür die gesallenen Ammeraden Rott. Der Leiter des Lehtzungen, Krol. Kalveram, iproch im Romen der aus dem ganzen Reich vor am, iproch im Komen der aus dem ganzen Reich vor am, iproch im Komen der aus dem ganzen Reich vor am, iproch im Komen der aus dem ganzen Zeichehner dem Keftor der Universität und den Kettelern der Sindenstallen Leite Deutschließen Ausgebeit der Danf lie die freundige Kuindmein der Keichner dem Keftor der Universität und den überlassung des fludentischen Ausgebeit der Danf lie die freundige Kuindmein und Keichen Leite der Vollagen, ihr den von Kontikung der Vollagen, ihr den der Keiter kind und der Keiten der Keiter kind der Vollagen einen vorsanstweitungsfreudigen, keltzungschieben der Keiter der Staten der Vollagen einen vorsanstweitungsfreudigen, keltzung und Kraifen sohen der Keiter der Keiterbeit der in und besone des Bedeutung Frantlutts als Traditionsunsien konsentielt der Staten der Keiter der Keiterbeit der Keiter der Keiterbeit der Keiter der Keiterbeit der Keiter der Keiter der Keiterbeit der Keiter der kauf der kan der Keiter der der Keiter der der Keiter der der der ke

#### Beim Spiel vom Startitrom getotet,

— Roblens, 26. Sept. Im benachbarten Urmit wurde eine Gijenbadnerfamilie von einem ichweren Schieflolsschae betroffen. Der sechsjährige Sohn der Jamille lettetet beim Spiel auf einen Eisenmaft der überfandzenkrale. Dabei fam

La

blefe

(III Sife (Stephatt) farp die in cam fieur fo fi bie fei, auch awer lung wer

21631

unte Reid (3 I reid häti Urb Kro teili löm Wa

9lid

er der Starsftromseitung zu nahe und verbrannte fich schwer. Aus IZ Weier Höhe Klützie der Anade in die Tiese und blieb schwer verleigt liegen. Spielsmerschen holten sofort einem Arzt derbei, der die Überführung des Jungen in das Kob-lenger Aransenhaus annordnete. Dort ist der Anabe im Laufe des Tages seinen Berlehungen erlegen.

#### Gine Elfjährige als Lebensretterin.

m Limburg (Labn), 26. Cept. Beim Spielen auf der An-legebrück des Limburger Ruderfinds fiel ein gednichtiger Junge in die Lahn, die dort eine fin Meter ich if. Die 11 Jahre alte Schülerin Effiaderh Jadel, die zufällig deher fam, sprang ofort dem Jungen nach und rettelee ihn under eigener Ledensgelahr vom scheren Lode des Ertrintens.

Reichstreisen des Reichsbundes für Baltstum und Heimat in Friedberg.

— Friedberg, 26. Sept. Der Reichsbund für Bolfstum ib heimat wird in der zett nom 14. dis 19. Oftober 1934 Friedberg sein erftes Reichstellen derankleten. Horzu erden Bertreter aus sämtlichen deutschen Landschafts bieten erscheiden. Der Führer der Landschaft Rhein, unten Rallauf Seilen dieser Organisation ist Ministerlat-ie Ringshaufen. Darmstadt.

#### Die Stammburg ber Galier gefunden.

Die Grammburg der Gutter gejanden.

— Bad Nürfheim 26. Gept, Bei den Musgrabungen, die jur Zeit von der Stadt Sad Dürfheim in Verdindung mit dem kilderiffen Museum der Held and der Welfieite des Rlosfers Lümburg durchgeführt werden, it es gelungen, die Zoge der Grammburg des sallschen Kalierbaufes, die die felt vollig unbekannt wer, nachzuweilen. Es sanden fich awei Mauern, deren Steine in Lehm gedettet find, und zwischen ihnen ein Greinpfläßer. Man hösst, dierein den ganzen Grundrig der Aurg erstylletten und, wenn möglich, die Fundrig der Aurg erstylltellen und, wenn möglich, die Fundamente freisegen zu tönnen.

#### Laftfraftwagen mit 100 Beniner Buder verbrannt.

Laittraftwagen mit 100 Jeniner Juder berbrannt.

= Landan (Bfals), 28. Sept. In den Mittagsfunden des Mittwoch famen auf einem auf der Gragle GepekrLandau in den Ort Dammbein einfahrenden Laktraftwagen lodernde Jiammen auf, die sofort gewärtige feurtgarben abgaben. Der Krafitwagenlenfer und der Beifahrer fonnten fich rechtzeitig durch übpfringen von dem brennenden Magen in Sickerheit bringen. Das Jadzeug brannte die auf dos Jadzeugel aus. 400 Jenitwr Juder, die auf dem Keltwagen nach Landau transportiert werden sollien, wurden vernichtet. Die Entsfehungsurfache wird darie erklich, daß von der Dolavergalungsvorrichtung, mit der Bett Wagen versiehen war, Junfen abgestohen wurden.

= Orlen, 25. Sept. Die hiefige Gemeinde weist einen ausgeglichenen Hauskaltsplan auf, der in Einnahme, und Ausgabe mit 37 000 RM, abschieft. — Die Lehrerichaft der Orlfahrlen an der oderen Aus deschätzigte in der vergan-genen Woche das an der Hühnerstraße gelegene Römerfaltell Ausmantel.

er Lage eine Onwarg im Gewant von Spians.

– Wider, 28. Sept. Auf der Fahrt von Wider nach ihreim kam ein Motorrabsahrer mit seiner Machine ins leubern. Der Mitsahrer sing in hohem Sogen vom Nobelmer erlitt einen Schädelbund. Er dam ins hochhobeimer intenhaus, wo er nach kurzer Zeit seinen Verlegungen

erlag.
m. Kiedrich i. Rhg., 26. Sept. Auf dem Alah des abgebrannten Gaschaufes ("Jum Sprudel") murde ein Reubau errichtet, der unter der Bezeichnung "St. Isle is. Jun s" in das Elgentum der ansälligen Gemeinbeichneibern über-gegangen is. Die Schwebern, die disher im St. Aleininis-daus ihre Tätigleit ausäbten, sind nun mit ihrem Kinder-garten in den geräumigen Reubau übergesedett.

m. Roblen, 26. Sept. Im Roblenger Krankenbaus versichteb der 46 Jahre alte Hüttenardeiter Ludwig Schler aus Mülhofen. Der Keiftordene ilt das Opfer eines jurchfodren Un gluds geworben. Auf der Concerdia-gitte in Bendert war er mit dem Aussichaften eines Auppeloiens beidäftigt. Dabei fiel der Ofen plöstich auseinander und die alübenden Kohlen erzoffen fich über ihn. Er estitt imwere Verbrunungen, besonders an den Beinen und an der Hüfte.

#### Befanntmachungen.

#### Berbilligte Berfonenbeförderung am Erntebantfeft.

#### Mus der GM.

Gine Anordnung des Chefs des Stades.

Der Chej des Ciades der St. Luge hat folgende Anordnung erlaffen: Im dem Erntedantleit feinen Charatter eines Dantfeites au fichern und eine Beeinträchtigung der Erntedantfeispotiedblente au vermelden, duffen am Sountag, 30. September 1904, während der Gottesbienigkeit von 9.30 die 11.30 Uhr andere Beränftaltungen der St. nicht latifinden.

× Raffau a. b. 2., 20. Sept. Auf dem Michelsmartt waren 444 Schweine aufgetrieben. Es toffeten 4 bls 6 Mochen alte Getfel 8 bis 11 AM, 6 bls 8 Wochen alte 12 bis 18 AM, 8 bis 12 Utoben alte 17 bis 22 AM. 12 bis 16 Wochen alte 24 bis 32 AM.

\* Rievern, 28. Sept. Der biefige Turnverein be-ging fein Glabiges Besteben. In ber feier nahm auch ber einzige noch lebenbe Mitbegründer bes Bereins, Georg Erezeling, teil.

× Runtel, 26. Cept. Eine St. Streife fand im Walbe gwifden Saffelbach und Saintden die undeffeibete Leiche eines Mannes an einem Baum hangend. Es durfte fich um einen Gelbft m brber handeln, ber aus Franffurt a. M.

= Gladenbach, 28. Copt. Um Dienstog feiette Erzellenz General ber Artillerie a. D. non heinrich feinen 89. Gebuttstog. Der Indikat, ber fich im Frieden wie im Artie um fein Baterland große Berbienide erworden hat, nimmt auch deute noch rogen Anteil am Reuaulbau unferes Baterlandes. Betennt ist die tattfrätige Riktorbeit des Generals in der heimilichen Eisengtegezei "Juftushitte".

#### Achtung! Gaftwirte!

Das Landestressen der Deutschen Arbeitisfront sindet am 6, und 7. Ottober 1884 in Wiesdaden kart. Dundertlausende von Atbeitskameraden sommen an diesen Tagen nach Wiesdaden, Gesindriet! Ziest, dass Wiesdaden den Geit der Bolfsgemeinschaft schon erlast dat. Schmidt eure dauler und eure Volles mit den großen Arbeitsstonnadzeichen! Sonzt rechtzeitig dafür, das in eurem Total an diesen Tagen Musik ist. Für ichnelle und gute Absertsgung eurer Guller muß aus reich ein des Bedienungspersonal vorsachen sein!

Gaftwirte von Wiesbaden! Beachtet diese wichtigen Puntte und helft mit zum Gelingen des Landestreffen.

#### Urlaubsfahrt der 936. "Rraft durch Freude"

in die Solfteiniche Schweiz-Scenplatte vom 20. bis 28. Oftober 1934.

in die Holifeiniche Schweig-Seenplatte vom
28. die 28. Offivoer 1834.
Die NSG. "Kraft durch Freude", Amt für Reifen, Mandern, Utlaud, fährt vom 20. die 28. Officher 1834 einen Utlaudsjug nach Schieswig holifein und maar an die sechs Seentetten zwischen Eutin, Malente, und Pilon, etwer der ichdulten Gegenden Hoffieins, Die Wischen ist auf den 20. Officher 1934, adende, feitgeset, Gesamtstaften zu este die Verlegenden ist die Angeleich Amerikanist und Verpflegung. In der Fohrt eingeschlich ist eine Tageschaft und Keel mit Beschäufung sowie eine Fachte nach der Lübester Bucht. Bei der Küchert, die vom Laus-tier aus am Samstag. 77. Offivoer 1934 erlight, ist ein längerer Ausenthalt in Hamburg vorgeleben, wo den Leile nehmern Krittage und Benedlein gedochen nich Auschieben gemeinsame Halentundscht. Die Rackeber erfolgt am selben Tag spit abends ab damburg. Die Utlauder treifen am Sonntag, 28. Offivoer 1934 in Fransfurt wieder ein Am-melbungen für diese Acht nimust die Reissbettelosgellen-abteilung, Wiesedoden, Kheinstrafe 74, an. Unweldung nur gültig mit Elingablung des Kahrpreiles.

muß auch eine vernünftige Abwägung zwijchen den privat-wirtischaftlichen und den vollswirtschaftlichen Interessen der Auswanderung stattsinden.

#### Gewinn und Berluft bei buchführenben Raufleuten.

Gewinn und Berlust bei buchstehrenden Kaussenten.
Gewinn und damit Einsommen ist dei Gewerbetreibenden der überlicht des unter Veachtung bestimmter Bordiffien des Einkommenkeurgeiehes errechneten Kapitals am Ende des Einkommenkeurgeiehes errechneten Kapitals am Ende des Gewerdschaftlits über des unter Beachtung der zielehen Bordichtlien ermitiete Kapital am Ende des vorangegangenen Steuerdschnittes, gudiglich der Entsahdmen im Ginne des 31 Selfasommenkeurgeles Erglich dies Kechnung ein negatives Kolulat, do liegt ein Berlust der Selfasommenkeurgeles Erglich die Rechnung den 25 dah, 13ff. 4 S. 2 Ginsommenkeurgeles erfolgt. Abzulehan ik nach einem Ertenntais des Reichssinanzhofes (vom 22 Roomber 1933 VI A SOL33) die Auffolkung, dog eine Winderung des Kapitals, die sich durch Gemulemmundme zur Deckung des Ledenschlich ist fich durch Gemulemmundme zur Deckung des Ledenschlich unter Schaffen des Gewöhnen und Berlustes in turz aufeinandersigsenden Gewerzschichnitten. Er ih gerode nicht an ein beltimmtes Kapital gefrügt, am bein Josef in nich bestimmtes Kapital gefrügt, und ein Josef in nich verschlichen Erstulkanzeriegeles gleichgutellen.

#### Tagesfragen aus der Steuerpraxis.

#### Abjug einer Stenericuld in ber Ginfommenftener-

#### Richtabführung ber Lohnftener als Steuerhinter-

Nichtabsuhrung der Lohnsteuer als Steuerhinters ziehung.
Die Richsabsührung einbekaltener Lohnsteuerbetröge ist unter Ungländen als Steuerbinterziehung straßer. Das Reichgogrich führt in einem Ureist vom 28. Imm 1984 (3 D 468/34) solgendes bierzu aus: Darauf, die des Gelbin der Kolle nur für die Jahlung des Nettolones ausgerreicht habe, tann ich der Ungeliggte nicht berufen. Er detre dann aus vorkandene Geste verfällnissigk auf die Arbeitunkmer einscheits und das Finangamt (und die Krankenfalle) ankeresseits verteilen missen. Einsteuer der einschiefts Wardensteuer des Charles des Gegentielige Ausdehmungen des Gyndius des Unternehmens lönnen den Angellagten nicht entlichen.

#### Bas ift Bauland im Steuerfinne?

Die Behandlung von Erundeigentum als Baulant ober als land mirif at til fies Augland spiele im Genetrecht eine praftisch bedeuthame Rolle und dat auch üter den Genetrositätigen große Sodulang, meil Grundsläufe, die Buuland eind, mit meit dieberen Werten zur Genetrangschit merhom als landwirtschaftlich oder gattnertisch genutzte Grundsläufe. In einer neueren Entigetdung

bet Stellerprakts.

bet der Reichsfinanshof wieder einmal zu der Frage der Baulandbeichaffemdeit Stellung genommen (RSD. der Graft R. d. 1837.) ein Graft R. die wegen ihrer Betriedsart für die Raddorfchaft eine Belählung der kelter Betriedsart für die Raddorfchaft eine Belählung der kelter der die vogerations und gelundbeitschäddliche Gasausdünftungen gerhoretiete, batte in der Raddorfchaft ein Anzage von Stundbliden angefauft, um dadurch den einzigen Beihverden der Eigentimer über die Juführung der schädlicher Gale zu degenann. Das Internehmen hatte deim Antauf beier Grundbliden den Bereik, logenannte Baulandpreise, desahlt. Bei der Eigeneraulagung desagunger der Grundblide kadistifität ein, noch die Koge der Grundblide eine folde Bedauung in naher Zeit zulasse. Raddom des Finangamt trop deles Wöhetpunds die Benlandeignischaft der Grundblide und die dementspreckende Seitzuerung ausgesprochen datte, hab der Belästinanshof diese Entscheidung in leigter Zuskung auf und bermeinte das Bortigen der Baulandberighaft der Anders auf der Grundblide und die demenden das Bertigen der Baulandberighaft der in der Seitzuerung ausgesprochen datte, hab der Reichsfinanshof die Finan die Grundhilde auf nubultreisen Roeden erworden und Baulandpreise destind gestellt gegen der der Baulandbergeichnigen und Kaerland eingetzeten ist, mie das die Jiene die Grundblider der den den den den den Bertiger Grundblide eine Seitwerung der Grundstüde als Bauland nicht zuläsige.

#### Befreiung von ber Reichofluchtsteuer.

#### Metterbericht.



3m Bereiche des festländischen Sochbrudgebietes bat fich das vielfach aufgeheiterte und trodene Wetter gehalten. Die Tagestemperaturen find dabei weiter angeltigen. Der atfantische Tiespruckwirdel wird teinen harteren Einstuhg auf unfer Wetter gewinnen, so das auch für die nächten Tage mit überwiegend freundlichem Wetter gerechnet werden

Witterungsansfichten bis Freitagabenb: Troden und ziemlich heiter, bei wenig veranberten Temperaturen, mußige fübweftliche Winbe.

#### Die hentige Ausgabe umfast 16 Ceiten und "Das Unterhaltungsblatt".

Dundsideslite-fluelinge fluoge 1944 1764 Sometage einen 18950
Dund und Dezies des John 1954 1764 Sometage einen 18950
Dund und Dezies des Johnsbehren Capitalists
E Schrömbere für Berbuchte und erze, Diesbehre, fanggellt 22, Englain-Some\*
Gefemtlettung:
Dez plat. Enden Schriften berg und Drüngsblichter Seinsid pub B.



Rirdweihe Wiesbaden-Igftadt.

Die Berfleigerung ber Bubenpläche für bie am 22, und 28. Offiober flattlindende Kirdweiber erfolgt Donnerstag, ben 11, Offioher, 16 Uhr meh bielend gegen sofortige Barzablung en Ort und Citelle elle. Treffpuntt: Wiesbaden-Igflad am Dat und Treffpuntt: Wiesbaden-Igfladt am Bahndof. Miesbaden, den 19. Ceptember 1934. Städt, Martiverwaltung.

Gladt, Martiverwaltung.
Hur die Städt, Kranfenankalten Miesdader wird lofort eine gefunde träftige Schenfamm gefucht. Bermaltung ber Stabt. Rrantenanitalten.



Grüne Heringe Pfund 22 s, 3 Pfd. 60 s Ostseedorsch o. Kopt Pfd. 28 a 3 Pfd. 80 a

Frische Makrelen Pfund 35 3 Kabeljau V, Fisch o. Kopf

3 Pid. 1.00 Gr. Schellfische oh. Kopf Pfd. 45 a

ff Goldbarsch

Fischfilet reines Fleisch 50-70 ff Hellbutt 2-4pfundig

#Buchenfertig Pfd 30—70-3

ff Heilbutt 2-apfundig Pfund 80-9,
Feinster Heilbutt im Ausschnitt
großer Heilbutt im Ausschnitt
großer Heilbutt im Ausschnitt
ff Seelnett in Ausschnitt in Ausschnitt
großer Heilbutt im Ausschnitt
kabeligau, Schollen, Steinbutt, Limandes,
Rotzungen, Seezungen usw. billigst.
ff Seelnecht i, Ausschnitt oh, Gräten Pfd. 1.00 Lebende Foreilen, Karpfen, Aaie, Schleie, Rheinzander, Lachsforeilen, Blaufelchen Lebendfr, Backfische 35, Bresem 50-60-5

Gebr. Fischkoteletts 604

Größte Auswahl am Platze in geräucherten und marinierten Fischen

Fischkonserven

Fst. Matjes- und Salzheringe Sie werden gut und billig bedient in

rickels Fischhaller

Grabenstr. 16 Moritzstr. 28 Wörthstr. 24 Tel 28361 2 27590 27591

#### Mode-Tee

Samstag, den 29. September, nachmittags 4 Uhr

Hotel Vier Jahreszeiten, Wiesbaden die letzten Schöpfungen erster Modell-Häuser.

WALTER BENDER



Ofen - Herde Gasherde

**Jacob Post** 

Hochstättenstraße 2 Altrepom Fachgeschäft

Damen-, Herren-, Kinder-Bekleidung und -Wäsche Schuhe

Bett- und Tischwäsche M ö b e l Neu: Damenhüte

Robert Meyer Luisenstraße 17 Auf Wunsch Zahlungserleichterung.

Auch Sie

L. Schäfer Schwalbacher Straße 54 Ecke Emser Straße.

Preußisches Staatstheater

Breitag, ben 28. September 1934 wroges Saus

4. Boritellung Stammreibe 1 Tiefland

Mulifdrama von d'Albert. Rambad, Tanner, Schleim, as, Habidt, Miller, Obholser, ieden, Harbid, Holpad, Medler, Worsbad, Müller, Obwald, Streib,

Aniang 20 Ubr. Ende gegen 22½ Ubr. Preile B von 1.25 RM. an,

Rleines Haus. treibe V. 4. Borftellung Uraufführung:

Der Spielhof und fein Anecht

Schaulpiel in 3 Alten von haus Trautner. von Haus Trainer. Dr. Schrecht, Shleim. Hellberg. Black, Faliner. Dallenofling. Aleinert, Laube, Michermann. Anlang 20 Uhr. Erde eiwa 22% Uhr. Breile III von 0.90 NM, an.

Luna-Ton-Theater Schwalbacher Straffe 57
Neue Leifung: Fr. Eise
Ab heute: Erstaufführung:

Sein großer Irrtum Eine Spitzenleistung des Tonfilms. Im Mittelpunkt dieses Films steht Harry Baur, ein Darsteller von hohem Grade

Im Beiprogramm das tolle Lustspiel: "Ein Kind ist vom Himmel getallen". Ufa-Wochenschau. Erstklassige Bild- und Tonwiedergabe

Gasthaus "Zum Falken"

Morgen Freitag: Schlachtfest!

heute Wellfleisch und Bratwurst ozu freundlichst einladet Johann Henz.

Der Rundfunt.

Greitag, ben 28, September 1934, Reichefender grantjuri 261, 1795.

Reichejender "eranijum 261. 1105
3.45 Stuttgari: Choral, Zeit, Metter, 5.50 Stutts
aert: Gommaftif I. 4.15 Gommaftif II. 6.40
Zeit, Trüdmeidungen, 6.50 Metter, 6.15
Früdenzert: Ald Malferfand, Metter, 8.15
Genachten, 10.45 Verstiede Kaifchäge für
Küche und Haus, 11.09 Merketonaert. 11.30
Vergarammenisse, Wistfhoftsmeidungen, Weister, 11.45 Sozialdienil.
(2.40 Ben Minden: Mitosofonsert I, 13.00 Zeit,
Gaardienit, Nadrifüren, 13.10 Kadrifairen aus
dem Seinscher 14.50 Stuttgart: Mittagsfensert II. Klein und niedlich 13.50 Zeit,
Kadrifäiren 14.00 Stuttgart: Mitosofonsert III. 14.20 Birtigartsbericht 14.45 Zeit,
Mörtidismeldungen, 14.55 Weiter, 15.10
Tie die Krou.

8.20 Am Kiel: Acrosenmust. 7.00 Aadrichten.
9.00 Kolfsliedingen — Lönslieder, 9.40 Halter ben Act feit.
10.00 Kachrichten. 10.40 Son beutlicher Arbeit:
Schollinfatten im Sunt. 10.50 Spielfutrnen, im Kindergarten. 11.30 Frauenwünsiche beim

Kindergarten. 11.20 grauemannine derm Joursdau.

Kon München: Mittagsfonzert. 12.00. Sild-liches Freuer. 13.15 Kadnrickten. 15.00 Börfen-bertichte. 15.15 Frauen im große Männer. 15.40 Frau Nic. 16 Goeffenmiter. Mingerten. 15.40 Die Rogensburgen bertronsert. 17.30 Bildere-ten. Mittagen. 16.40 Frauer der 17.30 Bildere-ten. 16.40 Kanne beitriches Hilmfediffen. Deutsche Kalturiline erobern die Peelt. 18.10 Verbet miltere Zeit. 18.35 Das Gebötigt. 18.40 Das Gelvenit auf dem Dach. Ein Jungen-Mehrtunger.

ods beipent all den dam.

Henteut.

En Steu joilt Feetbone und Schubert. 20.00

En Reiselben.

Keiselendung: Etunde der

K 20.15

Tafelreis ... 2 Pfund 35 Karolina-Tafelreis Pfund 32 Tafelrels extra . . . Pfund 34 Suppenrels . . . . Pfund 16

Tomatenmark Dose 25, 15

Neues Sauerkraut Pfund 13 Bratheringe . . Ltr.-Dose 55 Rollmops . . . Ltr.-Dose 72 Bismarckheringe Ltr.-Dose 72 Fettheringe in Tomatonsofic Dose 35 Mettwurst weich . . . Stück 30 Blutwurst leicht geräuch. 1/4 Pfd. 17

Allgäuer Schweizerkäse vollf., 45% Fett i. T. 1/4 Pfd. 27

Erdnüsse trisch geröstet 1/4 Pfd. 7



#### Rochbrunnen-Ronzerte.

Freitag, ben 28. September 1934

Friih-Rongert

am Kochdrunnen, ausgeführt von der Kapelle Karl Baftian.

1. Dupertüre "Der Borbier von Sevilla" v. Kolluni.

2. Gelang eines Keitenden von Kaderzwifta.

3. Münchner Kind". Malser von Komsel.

4. Stretflichter, Kotodutti von Wotena.

4. Stretflichter, Kotodusti von Wotena.

Rurhaus: Ronzerte.

Freitag, ben 28. September 1934.

Eröffnung d. "Rheingauer Beinfeftes" 

Umtie-Arnald-Geocutt.
11 Uhr fleiner Gaal:
Weinfultur-Pilm mit Erflärungen.
14.30 Uhr:
Geiellschaftsfragung nach dem Rabengrund.
16 Uhr im Ausgarten:
Ronzert.

Honjert.

Detiung: Kapellmeiher Ernit Schald.

Raileridaer-Marich von Elienberg.

Duvertüre sur Oper "Detheichacht von holhein.

Sein Karnevolssien, butte von hortmann.

Marich, die Manurfa. e) Kalle, di Antermesso: Laramiela.

Es lebe der Laus, Malser von Malbiewiel.

Somertüre aur Oper "Der Walfenlächnich" von Konnetüre aur Der "Der Walfenlächnich" von Kontunfe aus "Berlentijder" von Biet.

Koloniafe, A-dan von Chopin.

Kur- und Dauerfarten gultig.

Bei ungeeigneter Wilterumg Kalfeefonsert im Uteinem Sant.

Raffee-Ronzert. 216 20 Uhr im fleinen Gaal: Tangfapelle Dito Schillinger.

26 20 Uhr: Berftartt. Brogramm mit Breisproben, Tangen uim

Bum Erntedantfeft und zum DAF. Landestreffen!

men-Girlanden Meter 18 Bl., Birten-Baume Ctud 50 Bl., izien-Strob Bundel 10 n. 20 Pl. Faulbrunnenplag, Stand 1. Rellungen werben entgegen-jommen. Lieferung frei Sans.

Bestellung von Girlande Tannen- und Birkenbäum nmt entgegen Besier ristraße 16 — Tel. 2830 Neuaufführung:



Ab heute Donnerstag:

Volkstumliche Preise: 50 &, 60 &, 70 &, 90 & usw. Spielzeiten Wo.: 4, 6.15, 8.30 Ulu

Dor

E

# Wiesbadener Tagblatt

# Mein Freund Juli-Bumm.

Die Abenteuer des Kapitan Lauterbach von der Emden. / Don Graf Felix von Luckner.

41. Fortiehung,

Meine Borfict erwied sich als überstüffig, benn es gibt Tinge, die einem Chinesen noch viel wichtiger sind als Geld. Mit üben stacken, schwissenden Gesichtern standen sie da und hörten worssos zu. Die Jadhe ihrer gestenzten Arme bargen sie in den Fallen ihrer weiten Jaden und glichen in ihrer Regungssoligteit gelben Statuen.

nit Robertson besonders aut. Dit war er bei mir auf dem "Staatssekretär Krätte" zu Gast und mancher Flosche mir babei den Alle. Am siedsen twir dache der Krätte" zu Gast und mancher Flosche brachen wir dabei den Alle. Am siedsen krätte ist unter gar feinen Unspäänden über den Beg laufen.

3eht sam das Hafenboot längsseit und — natürlich — den war auch mein alter Freund Robertson. Es ist ein ungeschriebenes Geseh an der ganzen chinesischen Kütte, das sich der Vertreter der dritichen Behörden seinen krätte, das sich der Vertreter der dritichen Behörden seinen krätte, das sich der Vertreter der dritichen Behörden seine habt ich der Kertreter der dritichen Behörden seine habt ich der Kertreter der dritichen Behörden soglich er unter seinen Umständen negen berartige geheiligte Gebräuche nerstollen vorbe. Zohen kleit ich mich abseit his die Zohafa Marnt seinemacht hote. Ams der kannte schollern berüber.

Einigermaßen beruhigt sah ich mich unauffällig an Deck um, trat zur Keling und warf einen Blid zum Kaisunder Auf dem Echief ner berüber.

Einigermaßen beruhigt sah ich mich nauffällig an Deck um, trat zur Keling und warf einen Blid zum Kaisunder Auf dem Gesen gewahrte ich auch einen Gestwernerter, der Sowiagen zum Inventar den Zichtingmantao gehörte.

Riemand ichner die eringste Rotiz von mit zu nehmen. Undemerter sies ich meine wenigen Jabestigteiten auf des Bollwert gleiten und bejade ebensy unbemert nach. Dine mich auf längeres Feilschen mit den kreine Gepte einsulossen, mietete ich mit der Riene eines moßspurigen Zouristen zwei der Liere; eins für mein Gepte und einen Wittag, als ich mich von Bord des Abauers.

Es nar Mittag, als ich mich von Bord des Abauers.

verdienen!
Es war Mittag, als ich mich von Bord bes Japaners brüdte und die Strassen lagen ziemlich verödet da. Darauf hatte ich gerechnet. Wohlbehalten gelangte ich nach Bei-tai-to, der als Babeort befannten Borstadt.

Sint Sommer tommen sogar die in Tientsin und Besing wohnenden Europäer hierher. Auch seht durste ich daßer hossen, einige Lambsleute zu treisen. Das Better war beiß und stand in diese hintig Eumatros nicht nach, aber daß hörte mich nicht weiter. Die Geschreugene lag mal wieder hinter mit und während ich mit baumesnden Beinen durch die

Begend ichwabbelte, kimmte ich unbekünmert um die erschrodenen Gelichter der und vegegnenden Ehinesen mein Leide und Magenlied an. Ich muste meinem Geide und Magenlied an. Ich muste meinem Serie Luft machen. "In Lauterbach hab" ich meine Vertrenut; vert

# RETTENMAYER

Nicolasstr, 5 / Tel. 59816

UMZÜGE Lagerung zuverlässig, preiswert Spedition

#### Iraelitiider Gottesdienit

Von der Reise zurück

Dr.med. H. Bahre Wilhelmstraße 60

> Zurück. Dr. Hirsch

Mainzer Straße 2

Mafulatur

Für die herzliche Teilnahme an dem uns so schwer getroffenen Verlust sagen wir allen Verwandten und Bekannten sowie zien denen, die unserer lieben Entschlafenen das letzte Geleit gaben, aufrichtigen Dank. Besonders herz-lichen Dank Herrn Pfarrer v. Bernus für seine wahrhaft tröstende Grabrede, für die vielen Kranz- und Blumen-spenden, den Schulkameradinnen und der NSKOV.

Geschwister Epser.

Wiesbaden, den 27. September 1934.

#### Statt jeder besonderen Anzeige.

Am Montag, den 24. September ist mein lieber Mann, unser gütiger Vater und Großvater, der

Geheime Studienrat Professor

#### Dr. phil. Heinrich Spieß

nach einem reichgesegneten Leben sanft entschlafen.

Elisabeth Spieß, geb. Werner Elly Pusch, geb. Spieß Archivrat Dr. jur. Dr. phil. Werner Spieß Dr. phil. Wilhelmine Spieß, geb. Pignol Dr. med. Marianne Geisler, verw. Spies, geb. Barthel und 6 Enkelkinder.

Wiesbaden, Braunschweig, Tientsin, den 27. Sept. 1934.

Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Beerdigung in aller Stille stattgefunden. — Es wird gebeten von Beileidsbesuchen freundlichst absehen zu wollen.

#### Werbe-Drucksachen

Dem Herrn über Leben und Tod hat es ge'dlen, am Dienstagabend meinen lieben Mann un Vater

#### Otto Lichtenstein

nach knapp vollendetem 39. Lebensjahr von seinem qualvollen Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Anna Lichtenstein, geb. Hellinger u. Sohn Arthur.

Die Beerdigung findet am Samstagnachmittag 2½ Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Nach einem arbeitsreichen Leben und kurzer schwerer Krankheit verschied plötzlich meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

#### Frau Eva Hölzer

im 58. Lebensjahr.

In tiefer Trauer: Friedrich Hölzer Theo Hölzer u. Frau Georg Hölzer u. Frau Elfriede u. Ursula Hölzer.

Wiesbaden, den 26. September 1934. Schiersteiner Str. 24, 1.

Die Beerdigung findet am Samstag, 29. September, nachmittags 3 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

# Parkettputz

Liter 0.65 bei Großabnahme billiger

#### **Edel-Hartwachs**

Allein echt: Kräuter und Reform

das beste Bohnerwachs, trittfester Glan in 5 Minuten ohne Glätte — na 1/1 Dose 1.50 1/2 Dose 0.80

#### Drogerie KNEIPP

Mühlgasse, Ecke Häfnergasse - Tel. 22190

97r. 264.

Stellen. Gefuche

Chrlides fleih. Dabden

Bermietungen

Mauritivolte.6. 1 Zim., Wohn!. Teilw., an v. 3

2 3immer

Mädden 24 3, alt, 6 Jahr. n. L. 22 3. jucht Stellung 4. 1. 10. Ing. u. D. 195 an Tagbl. Berl. u. D. 111 I. Si

Dame aus guter Familie, 41jührig, sucht Stellung

fiausdame

Wiesbaden, Sedanplatz 4.

13-3im. - Wohn.

mit Badesim. u.
2 Maniarben.
Gneisenaustr.
1 St. a 1. Oft.
billin su verm.
Näb. Alovitoditrake 19, Vart.
werftags 9—12

3 3immer

Rüche

Gr. leeres Zimmer

- fassperiozal Gebiegenes Milem:

mäddjen mit Rochtennin.

idr Billendansboff sum 1. Off.

sing u. R. 108

on Labl.Exel.

Libr. Wadshes.

bas alle Dausarb, verfiett unb
leibstand, locken

t. b. 1. Off. acc.

Modificates land.

Mitchiese land.

Mitc

2 Simmer In beiter Aurl., Frantf. Sir. 6, mob. 2 ob. 3-3-3-980bn. m. Deis, ff. Wolfer Tel., tim 1. 10. 1934 in berm, Beifat. tigel, von b—12 mb. 3-6 libr. 1 bis 2 leere Frontip. Jim. mit Küde. Gas un gute Creitung aguluft Gonnenberner Etraße Z.
Inde, fl. Näbel.
in auch. Bention nel. gute Beh.
g. Lobin Schiert.
Grane S. bart.
Mäbden. m. G.
blirger! L. filtz
Benti ag Lobybeimer St. 31.1
Gauberes chri.

Ausmällen
fofort ob. 1. 10. Quremburgitr. 6

Mädden

Dienstmädchen

Manliche Perfonen

Raufmin, Berjoad

Brivatvertäuser für a. Art. b. b. Berd. gel. Ang. a. Berntert berdig. Baint. Bahnhoffte. 11. bis 12% Abt.

Größere Tageszeitung Möbl. Ballonj. 

Haupt- oder Nebenverdienst I

Lebensversicherungsverein in Nürnberg, gegründet 1857 sucht ehrlichen und tüchtigen

WERBER

mit Inkasso für Wiesbaden bei sehr guten Verdienstmöglichkeiten.

Einarbeitung erfolgt durch die Bezirksleitung.

Angebote unter N. G. T. 480 an

Ala Anzeigen - Aktiengesellschaft, Nürnberg I.

Leere Bimmer und Maniarden

Wohnting Seorgen | Sol. Behnhefen, pan ach. Ebra. unnetig. Jeder Komfort für Dauergäste. | Sol. Behnhefen, pan ach. Ebra. unnetig. Monate gemill, mebt. Simmer

Essener Hof
Kranzplatz 3/4,
am Kochbrunnen.

3 - 3lm = 280hm

4 3immer

Adollitrige 3

Geb. Fräulein

Ordl. Madel

Möbl. Gronthe3im. mit leaer.
Gina. M. 4 Mr.
ub I 10. 3u um.
Geentobe.
Reabe. 10. 4.
Marbiel Mable.
Mabl. Eibn. mit
O'M. no. I the
Wabl. Mah.
Henninisim
Jentr. 9 vola. II.
Wabl. gut mbl.
au verm. GribSeuteroftt. 2.
Wöbl. Mani.
https://doi.org/10.
Missi. Gronthe.
Missi. abbs. n.
Jim. Su verm.
Missi. abbs. n.
ein Mahnsim.
au verm.
Simsi. abbs. n.
ein Mahnsim.
un berufst. O'm.
su von Euren
autenlit. 10. 3.
mo berlist. O'm.
su von Euren
autenlit. Jun.
su von Euren
autenlit. O'm. Necre Mani, mit Rochgelea an n. Morinity 45, 1. Beffonsium, jeer, ion. e.p. Richen-ben. Diel. Nauen-thel. Sir. 19, 1. Neu berger, jon. leer. Simmer, jee. Cinsana an berma. edi. mit Benfon. Scharm-boritht. 24, 3 r.

neue ger. 4-3im,2Bohn. Bertramftr. 20 4-3im. Wohn. w. auf Wunich neu berger. fof. zu vermieten. Angul 2 St. 1.

1119. Jelist
f. Dauermieler.
Deijung,
el. Licht mit a.
chne lich, Keal,
preisw, in oerm.
(Brivat). Rüb.
Rourritus.
krahe & Bart.
Ed. möbl. Jim.
mit voller Ceni.
an beruset, Drn.
oder Dame bill.
absunch. Nicherwaldir. 22 B. t. ang. Sein

Am Kurhaus

Neben ber Sauptvolt. Sehr bebal, ein-gericht, Wobn-Schlafsim, freie Page aller Kom-fort, mit Ber-pfleg, (fein, fl. Bripathaush.) ah 1 10. 20 pm.

Died (tein ft. Writostobaush.)
ab 1, 10, su vm.
Räbler, 3, Wbi, 3km., mil.
15 Mt. Rheime.
Manil. Strake 2, 1 ft.
Gemüll, möbi.
Manil. Stumer
m. 3.-02 su vm.
Sonnenberger
Git höß. Selm.
i. 1, auch 2 Werl.
bill, su bermiel.
Tounusht. 31, 2
Möbi. 3km. su
berm. Bestenbe

Zimmer

Gut möbl 3im.

Manui. 2. Ct. 1.

Colored St. 1.

Sheinaguer

Graße 5. Dodn.,

D. Nah, Sacie.

Liminenir. 18.

aber im Banke.

Colored Interest St. 18.

Colored Interest St. 18.

Sheinaguer

Bobnunn

Sinfel. Cir. 4. 1

mit Borber: unb

Sinters Glort ob.

Spieter Idort ob.

Spieter Jofert ob.

Spieter Au Derm.

Mab. Sorti. 11 E.

12 u. 2.—4 libr.

5. 3immer 5 3immer absuneb. Mieber-waldir. 22 B. r. Gut mbi. Edlaf-u. Wobusimmer m. Beranda, iev. Kodael. su vm. Ansul 10—1 u. 6-7 Uhr Mitolas-itrahe 39, 2 lfs.

nieten Ruifer.
r.-Kina 19. 2.

Con. 3-3.-W.
Mindelberg 15.
Challen M

In bester Geschäftslage, Langgasse 5 4-Zimmer-Wohnung

6-Zimmer-Wohnung

-Zimmer-Wohnung

Zentralheirung, passend für Arzt, im "Tagbiatt-Haua", Länggasse 21, 2. Stock, für selort oder später zu ver-mieten. Näh. bei der Geschäftsleitung.

Practivolle moderne Wohnung it all. Komf. (Warmwasierheis Beriorgung Lift), 7—9 Käume, 1115 od, geteilt, 5 u. 4 Jim. sof der lödter su billiger Fesimiete i vermieten.

Elvers & Pieper

Möblierte :-- 3.3immer-

Möbl. Zimmer and Maniarden Straige 4 Bart, 1 mod). Schleits Mootfsollee 34, 2 m od). Schleits 6, 1, 3 m od). Schleits 6, 1 m od).

Paffanten

Laben und Geichaftoraume

Gr. Büroraum

Lecres Jimmer on berufstätige Serion su derm. Kolerkir 28. 2. Pecres Südnim. su den Embaim. su de Embaim.

möbl. Zimmer in autem daule deciudo: Teetsans u. 11. 1600 am Teadl-Berl. Jurie en S. 3. Dame alterslebmad u. seitm. Diegebed. wird Hinterfunit ogi, woldsweherliche Dille in. Doch u. Teetsans. R. 110 T. S. Junger in Ge-

n R 110 2.33.
Junnet in Goidaft tätis, Dert
iucht
möbl. Jimmer
mit Benkon,
no, mit Breis
n B, 118 T.-B.
Gebtib, Berulet,
ucht möbl. oder
ieer. Jimmer od.
Arontivine, etw.
Rochael. Ann u.
h, 111 an T.-B.

Gelboertehr Repitalien-Angelote

7000 ML. an 1. Stelle auf ein Etagenbaus ober Billa von Selbfigeber sum 1. 1. 35 auszu-leiben Angeb. u. 48, 106 an L.B. Garagen, Stall., Rübesheimer Straße 38 Sarage (mon. 12 Mt.) su pm

Immobilien Mietgeluche

Mutter u. Tocht i. 5 1. 10. ab-gelchi. 1-3im-Wohnung, evil. 2 leere Zimmer mit Waller und Rlein, Saus, Dobbeim, 2 feete Stimmer mit Bladler und Scholler und

Rett. Zentralb., chilats u. Robin. II. Wass. auß. bill. Parkstraße 4. Sentralbeit. in General Sentralbeit. in General Sentralbeit. in Sentralbeit. Sentralbeit. Sentralbeit. in Sentralbeit. in Sentralbeit. in Sentralbeit. in Sentralbeit. Sent

Witme mit Sjahr. Knaben fucht in gutem Saufe 1 frdt. Möbl. Zim. Villa ju faufen. Erbitte Ang u. M. 186 an T. B Gesucht 2. D. 108 pofi C. 118 policies de la constitución de la constituci Zweit.- Villa

haus! FE

Cagerraumen, unt, gunit, Beding. bu verk, Angeb, u. BR, 5. 2782 in Mla, Nazeigen-AG., Wicobaben Fait n nubb...
fpi, Schlafzin
mit Schreibtile
Chailelongue ub
foi, su vertaufe
nur a bar. Mi
suleben v. 11—
cush. Donnersta
Mbr. su erft. i
Toghl.-All. II

Bertaufe Stinet - Sertinde

Schnauzer (Rübe) prw. zu verfaufen. Braun. Römerberg19 Tel. 20138.

norm Crboder Strage, 2 ... bill. of. Gebuchgermber ... bill. of. Gebuchgermber ... bill. of. Gebuchgermber ... bill. of. Gebuchgermber ... bill. of. Gebuchmed ... bill. bill. 2 ... bill. of. Gebuchmed ... bill. bill. 2 ... fille Claubhr.

Rinmackt. 1.8. W. fille Claubhr.

Rinbardofus

Standardofus

Lagerfässer pon 10-59 hi, ovale Doppelstude. Stüdfäller Halb und Bietelstüde a. Avlelmeinkelt. preiswert zu vert Prelieu. Kumpen, Gebr. Manls, Kallel, a. 3t. Fim. Süb. Damisdber Landlitude 168. Tel, 63171.

Sut gel. Wolfer matrake, defekt, Mellerpuhmald, bill, ol. Gamal-bacher Strake 53. Wittelb. 2 I Mile Stanbubr, Kadium-trintdecker (wenia gebr.).

2 schöne

Schlafzimmer

dillig su vertauf. Dokheimer 96. Schreineret. Chestandsbart. Zugelassen.

REU, Gespann, 600 cem, neum, 5000 km gelauf, frantbeitsb. Di Jul. Enders,

Morisitr. 21.

Gasherde

ganz neue Mo delle, soeben

Jungmann, Mauritiusstr. 16. Nummer beauhten!

Fässer, Batten, alle Größ billig abzugeben

Gauer, San-

Part.
Nüßmaich, 22 M.
Schneiberm, 35.
vollk. Schlanzeua
55 Mt.
30 verfaufen
Reinitz. 48. P.
Toreingaua.
Rombinierter

4PS Opel
Sintausidiag.
tiir Metaer uim.

Str. 35, 316. 1 L.
Billig au verf.
Rüdenherd mei
Gulfol. 2 meile,
Rind-R. Schr.
Rindermalchtlich
braun. Rinderpulf. div. KindEpiellech. Lod.
Bunpentube.
Schrauft. ulw.
Leberiol. 50.

Sentier - Bertante Geltene Gelegenheit. Schlafzimmer.

Ranigeluche

Stell. Lebensm.s, Obits u. Gemüle-Geichält nachweisb. gut gebend. g. bar zu übernehmen gelucht. 2-3im. Bobn erwünich Ang u. W. 101 an Tashi-Verl

Raufe gegen lot, Kalle iämtliche getran Herren-Fleiber, Echnhe Gern-aläter, Pfandich, Gold, Eilber u. Prillanten. Meinch. merben

, höchsten Bar-preis. Eilangeb. 1. N. 880 T.-Bl Möbel

i Schlafzimmer, Küche u. Wohn-immer von Brival gen. bar geluckt Una. u. 3. 973 L. VII. ISchwant, Wetten mit Matrapen und Tedergeung gef. Ungebote unter Angebote 9. 107 an ber Lagblatt Berlag

Rleinere guterb.
Politertür
ober Rahmen
au fauf nelucht.
Veeisang unter
2, S. 100 bauptpolitagernb.

Blatididen aufauf. gel. Sell munbitr. 34, 1.

Berloren Gefunden

Portemonnale

m. King u. swei Armbandern verloren. Gegen Belobn. absug. Müner, Drudenftraße 1.

Orndeniruse 1.
Ubbanden getommen b. Schöferbund, Silbe. bellgrau, mit Gomarser Schnause.
Wiederber, erb. gute Beloder, erb. gute Beloden.
Ub Beloden.

Mufitinstrumente

Sarmonifas aller Art. Man Gifarren, Biolinen, neu u. gel alle Slas- und Streich Jahr Trommeln, Kanjaren, Sötner all, Jubehör für Spielmannsti Seibel Jahnite 34 Tel. 2

MOBEL-URBAR Hefert billig und gut. Auf Wunsch Teilzahlung 43 Taunusstraße 43

Schlafzimmer

Küchen, Schreib-Bücherschränke

Flurgarderoben in Eiche ur farbig lack., zur Zeit sehr pre-wert zu verkaufen.

Möbel-Büscher Kleine Kirchgasse 4, au Mauris Ehestandsdarlehen nehme in 7

Econer Teppica 2,50—3,00, Triebensware, liuria Rleiberichnant, Beinfilmmabe mi Marmot, weiher Rückenfaran Delgemäße, Stilleben, Grammo phonplatten um, zu ol. Graben frage 9, Jimmermann,

Goebenstraße 14 Zel. 25971. Schlafzim. u. Küchen

Fässer Einzelne Möbel aller Art in gro Auswahl gut und billig auf E standsdarf, u. Zahlungserleich in allen Größen. preism. absug Ses.

Ses. Oranienftr. 14. Möbellager Jos. Kolley Tel. 22187. Heilmundstr. 45, I, Ecke Wellritz Wirtschafts:

Berpachtung.

tüchtige fautionsfähige Wirtsleute

gelucht. Es fommen nur frebiame junge Jachier in Frage, welche mit nachweisdarem Erfolg bereich abnliche Geichafte gesührt baben. Angebote un B. 111 an den Zandl. Berlan.

ash. Aerias.
Edeünthen
mit nach Darmkabt? Ang u.
3. 184 an ben
Taghi-Beri.
Wer sieht jeht
nach Berlin
u nimmt einise
Möbeljtükke

gef 25 Mt. ald. Gubertole und Pleiftift, geseid. L. K. Kotisbuch tim Wiederbr. Belohn ab. b. Lem Kleinkars. Wiesebaben, hot Weis. Nos. Rochbrunnenpl.2 mit? Angeb. u. F. 110 an I.B. Flügel

Geldättliche Emplehlungen Unterricht Musittehrer Autofahrten Rion. Untert. erstikt. deutsche Wagen, 4- und 7-sitzig, offen u. geschl., bill. Be-rechn., zuverl., versichert. Autoruf 21127, jetzt Roonstr. 13

Ang. St. 101 T.-B. Rachtiffelinnd. i Frans. Blath. i. Obertertianer gefucht. Ang. mit Breis u. b. 110 I.BL Damenhüte Berichiedenes

Wir drude pas die brund

lege Mug n Fuhphege



af in die Rumpelhammer und mal nachgesehn, was es da noch an guierhaltenen Sachen gibt, die man schnell zu Geld machen kann. Durch eine "Kleine Anzeige" finden Sie Datzende von Interestierten Köufern. "Kleinanzeigen" im meistgelesenen Wiesbadener Tagblatt

haben immer Erfolg!

Sinfahrt:

Sahrlartenbeichaffung.

Die Fahrfarten werden von den Reichsbachndirektionen auf die einzelnen Gonderzugkationen werteilt. Die Seimatkationen stellt. Die Seimatkationen sobern die Jahl der Sonderzuglabrfarten von der nächtgelegenen Gonderzuglation infort an, damit die Teilnehmer mit dem Ausweis dieser Sonderzuglabrfarte die 75 Seige Fahrpreisermäßigung für die Judringerstreden erhalten.

Sollte ein Teilnehmer, der dereits eine Jahrfarte de-gahlt hat, aber aus bringenden Grlinden nicht fahren fann, die Karte gurudzugeden wünschen, so müßte dies noch nor Abfahrt des Sonderzugs an der betreffenden Sonderzugstation erfolgen.

Berpflegung auf bem Budeberg. Die Teilnegung an dem Budeberg.
Die Teilnemer au der deiter auf dem Endeberg fönnen gutes und reinfliches Mittagesen durch den Banern-bilfsaug um Preise von 30 Piennig erbalten. Es emp-tiehlt fich, Engerate mitgabringen. Morgens heihen Raffee oder Lee edenfalls durch Bapernhilfspug.
Wollene Dede nicht vergessen!

Beber Bug wird von je einem Mrgt und funf Cant-tatern begleitet.

Erachtengenppe.

Rudfahrt:

#### Lette Richtlinien für den Erntedanttag

am Conntag, den 30. Ceptember 1934.

Die gesamte Bepölferung im Gau hessen Kassau wird aufgesordert, am kommenden Sonntog au Edren des deutschen Rädritandes zu flaggen i We es izzud möglich ilt, follen die Achenspigen mit Blumenstraußen gesch midt werden. Wie am 1. Mai missen die Farben des Dritten Reiches die Straßen deberichen.

fahren nach Biesbaden Sich. und fteigen bier in ben Sonderzug. Ort: Sinfahrt: Rudfahrt:



Die Stadt bes Erntebantfeftes. Sameln, im Wefertal, Die alte Stadt ber Rattenfangerfage.

Bolfsgenoffen! Erwerbt euch bas Festabzeichen jum Erniebanftag!

Diese Zestadzeichen besteht aus Robn, einer Korn-biume, einer Afre, einem Rebenblatt und einer Traube und symbolisiert Liebe, Treue, Brot und Wein!

Die gejamte Gefolgichaft Abolf Sitlers nimmt an ben non ben Orisgruppen der RSDAR, vorbereiteten Rund-gebungen teil und hört bort die Ache unferes Führers und Reichofanglers.

#### Condergüge jum Budeberg.

Radfolgend der geanderte und end gultige Fahr. plan (für Wiesbaden und Umgebung):

Aus organisatorischen Gründen muß der vorgeiebene Ing Morms-Algen-Rains Frantsut/M. aussallen. Die gemeldeten Teilnehmer sir deien Jug miljen mit foldprlanmistigen Algen nach Frantsut/M. fobren, um von dort in den Gonderzug Sta. 268, der von Weindeim über Darmitadt tommt, auguleigen. Absahrt ab Frantsurfurf. 12.55 Uhr.

Bug: Bon Weinheim über Frantfurt bbi. Giegen nach Dameln am 29. Ceptember 1934. - Radfabrt am 1. Ottober 1934. Jugführer: Areisbauernführer Godel, Langen bei Dormftabt.

Jag: Wiesbaden. Si. - Kriedberg - Gießen nach Hameln am 29. September 1834. - Rudfahrt am I. Oktober 1834. Juglührer: Kreisbauernführer Werners Rudesheim. Die Teilnechmer, die fich für die Eckationen St. Goarshanjen, Rüdesheim und Eltville gemeldet haben,

Franflurt-Höchlt Oberurfel Bad Homburg Friedberg Buhdach Giegen Hameln

Miesbaben-Sof. Maing-Raftel Hattersheim ab 9.28 9.40 10.00



Der Arbeitobienft am Budeberg.

Manner des Arbeitsdienstes, ber ben riefigen Feitplag auf bem Budeberg ausgestaltet, bei ber Mittageraft am Sufie bes Berges.

#### Fürforgelaften der Rhein-mainifden Städte im erften Bierteljahr 1934.

Frankfurt, 26. Sept. In der neuesten Rummer der Zeit-ichrift "Der Deutsche Gemeindetag" werden die öffentlichen Fürlorgelatten der deutschen Stadte über 20,000 Etmmoduer, mie fie jett im Statiftischen Reichsamt errechnet worden ind, veröffentlicht.

Für einige State bes Rhein-Rain-Gebietes ergibt fich

paraus jordenoca	23110.				4-1110
@labi:	Cinmohner.	Unterfrührte Parteten :	euf 1000 Einwehner	Mufwanb Gumme:	
Granffurt	555 857	40 496	72,9	6333	11,4
Biesbaben	159 755	16 776	105,9	2662	16,7
Mains	142 637	10 486	73,5	1441	10,1
Darmitabt	93 222	5303	56,9	739	7,9
Stoblens	65 257	6423	98,4	1069	16,4

Danach hat das erste Biertessaft 1831 entsprechend der weiteren gündligen Enkwissung der Ardeitslosigkeit gegen-über dem lehten Biertes 1833 eine wesentliche Besserung für die Finanzen der Begistsverbände gedracht.

#### Bereidigte Gierfachverftandige des Reichsnährstandes.

Die Sauptvereinigung ber beutiden Giermirtichaft et-tennt ab 15, Oftober 1934 nur noch bie burch ben Reichsnahrftand vereibigten Gadpoerftanbigen für Gier an. Die Bereibigung wird nach einer besonderen Brufung durch ben Reichsnährstand norgenommen. Genaue Richtlinien bierüber find unenigeltlich beim Berwaltungsamt bes Reichsauernführers R. S. A. II, Berlin GB 11, Safenplat 4, er-

Die Bemerber millen im Befig ber burgerlichen Ehrenrechte fein und über ein bobes Dag non Sachfenntnis ver-Gie fteben somohl fur die Begutachtung ber Infandseier, als auch ben Bollbeborben für Auslandseier gur Bereier, als auch den Jouvegoroen für auseindssetz gigung. Gie durjen in teiner Meige in der Eierwirtschaft tätig sein, tönnen jedoch einen amderen Rebenerwerb haben.
In vielen Orien wird die Sachverständigentätigkeit allein ein gutes Auskommen bieten.

#### Wichtig für Obsterzeuger, Doft. und Gartenbauvereine und Obithandler.

Der Landrat des Main-Taumaskteise seilt uns mit:
Der Gedietobeauftragte für die Regelung des Mösages
non Gartenbauerzeugnissen für die Regelung des Mösages
non Gartenbauerzeugnissen für die Regelung des Mösages
non Gartenbauerzeugnissen für die Landesbauernschaft
heilen-Kässen der die Landespauern
deut die Berladeprüsung non Kern der sichen die
keinerschaft gegente in Kräft retein zu lässen fichen für
küdrung dieser für einen reibungslosen Abiah des miner und
Dösadiespenden maßen neben den Dödaeuwereinen
und Obstadiesgenosienskalten in aller erster Linie die
höndler interssiert sien. Um den interssierten Kreisen
über die Art der Durchischung der Bersedopräsiung entprechende Auftlärung zu geben, wird der Kreisobischuunspeltor des Main-Taumasktreises am Freisa genen
28. September, nachmittags 2 Uhr, im Frankrieter der Linda diese Kreisen mehrn des Distagnister der
29. die im a. T. einen des begigsischen Vortrag halten.
30 diese Kersammlung merben die Obstagnischen des
dieses die der kentenmitags 2 Uhr, im Frankrieter des
die Obstagnischer eingeladen. Obstagnisch, die anwertaglie des
Kreises wohnen, den Katagi an Obst jedoch in den Gemeinden des Kreises fätigen, in dringend zu empfehlen,
ebenfalls an der Verlammlung teilzunehmen.

#### Smiffahrt.

#### Samburg-Sudameritanifche Dampfichiffahrts. Gejellichaft.

Radite Abfahrten nach Gubamerifa: (Anderungen norbehalten.)

(Anderungen vorbehalten.)

A: Schnelle und Kaligaierdampfer Staftlien und

Au Blata noch Mid de Janelro, Canlos, Sao Francisco do Sul. Nio Grande, Wontendee und Buenos Aires;

Bon Hamburg. D. "Konte Gatmiento" 5. 10.

"Cop Arcona" 9. 10. (Einfchiffung-der Bassagiere in

damburg am vorbergehenden Tage abends.) D. "Monte
Olivia" 19. D. "Monte Bastoal" 10. 11. D. "Cap

Arcona" 16. 11. (Einfchiffung der Vollagiere in den bergehenden Tage abends.) D. "Monte Arcona"

23. 11. D. "Monte Gatmiento" 14. 12. D. "Monte
Olivia" 28. 12.

Linie B: Frachtdampfer nach Mittel-Brafilien, direft nach Rio be Janeiro und Santos über Antwerpen: II. Ott. Polis, Moodolia". 25. Ott. Polis, "Maasland" 8. Non. Polis, "La Coruña". Alle Schiffe nehmen Durchfrachtgüter nach jämtlichen braftiantichen Kulten-plähen.

Linie C: Frachibampfer nach Sübbrafilien in Gemeinschaft mit der Hamburg-Americo-Linie und dem Aorddeutschen Lloud (über Untwerpen) nach Bernambuco, Sahta, Baranagus, Sao Francisco de Sul (Istigaldyn), Floriamopolis, Alio Grande (Pelotus) und Horto Alegre 16. Ott. Hoft-Wed. "Vernambuco" über Cadebello. 2. November Bost-D. "Aünsker" über Maceio und bei genügendem Lodwingsangebot Bictoria. 19. November Bost-D. "Cutrerios" über Caebella. 7. Det. Poh-D. "Lemerise" über Natal und Maceio.

Off die grosse Tube Zahnpasta Mild. leicht schäumend, ganz wundervoll im Geschmack.

# Sport und Spiel.

#### Sefteigerte deutsche Schwimmerleistungen

der Freiwassersaison Sommer 1934.

Wettbewerbfähig mit Europas Spigenflaffe.

waren unsere Fortischtitte die größeren. In erster Linie gilt dies sür unsere Schwimmerinnen, die sich die Unsere Schwimmerinnen, die sich die über Kacht ihren Plach und er Sonne wieder erfampt daden. In Wildschelden in Magdeburg war sogar sier die größten Optimissen eine Überrachung und die Steitgerung über Spiele kungen fann sich mittelmässigen Valle plässtich jet an die Spiele, aus einer mittelmässigen Valle plässtich jet an die Spiele, aus einer mittelmässigen Valle plässtich jet an die Spiele Europas zu kommen und ausseich Krafte derauszubringen, die man ruhig alle Weltstaffe deseichnen darf. In Rüderächimismen, was jahrsehnte lang uniere Schwöde war, if der Sprung wohl am größten geweien. Aber auch im Freistilsswimmen fönnerinnen noch recht jung und somit entwistlungsfähig sind. Bei den Peteren haben wir endlich auch im freien Valler der Sprintererobert. Die Zeiten lind vorbet, wo die Kreistilswimmen gut wie feine Rolle spielen und Länderfungsiege aussichtiestlich durch Bruh- und Räckenpegialishen erfampt werden gett wie keine Rolle spielen und Länderfungsiege aussichtiestlich durch Bruh- und Räckenpegialishen erfampt werden werden die Entwicklung in diesen Lagen auch einigermaßen Schritt gehalten dat, sind mit beite wieder auf der gangen Linie wertbewerdspäng. Die einige Musanahme die Spielen der Mittelfere und langen Streden. Selbs von einem wettragenden Wanne, wie Taris abgesehen, können wir auch die Mittelfereder anderer Ländergele, können wir auch die Mittelfereder anderer Ländergele,

der noch nicht erreichen, von Iapanern ober Amerikanern garnicht zu reden. Der Komet Deiters ift nur allzu ichneil verblaft und unfer Nachwuchs kommt noch nicht ganz mit. Die verbandsleitig angeordnete färkere Betonung der Mittel-lireden ist richtig und ile wird Erfolg haben, wie es über 200 Meter auch der Fall war.

nichen Breitartisten is noch nicht gang erreigt.

Bliebe das Wassellspiel. Es sind von berusener Seite alle Anstreugungen gemacht worden, was möglich war. Wenn der Erfolg sich noch nicht einstellte, muß
man eben Geduld aben. Es deitcht bein Grund zu der Eintellung, daß wir nicht auch erstlastige Wasselbeiteler wieder hetanbilden können. Aber hier sowohl wie im Fringen sehlem aus insdesondere sür die hallen also n die ginktigen Bedingungen der Aussänder, und josunge wir diese nicht sich dieser eine Borwürfe werden.

der Commersaisen über sie der Schmäche bezeichnen.

Das Fazit

der Commersaisen ift also ausgezeichnet. Die Breitenent wid lung ist ebenfalls eine Ketize gewesen, das
beweist die Kerte Tellnahme der Vereine an den deutschen. Durchwog wiesen die ofsenen Felte
Reforddelejungen auf, überallher famen die Rachticken von
Rassenanderung des Kachundises, do das die Wisserarbeit
nicht ganz einsach werden wird. Gelingt es aber wenigkens
in den Jallen dant des Entgegensommens einschitzer
Hallenverwaltungen unserem Rachunds gesteigerte
Train in gs wachtickert zu ichassen, wird die
Treinmisseraisen unseren Rachunds gesteigerte
Treinmisseraisen unseren Rachunds gesteigerte
Treinmisseraisen 1985 eine weitere Auswähren wird dies
fach dringen.

aus dem Rahmen. Die nachkebenden Leifungsreiben, die nach den Durchschuttspuntzgabten geordnet find, wie sie in den einzelnen Abungen errungen wurden, lassen Stärke und Schwäden der beiben Rannschaften beutist erkennen.

Spartverein: 4×300am-Staffet 886, 1500-mcLauf 786, 4000m-Bauf 786, 4004 718.75, Kupelftog 865, 54200m-Staffet 886, 1500-mcLauf 570, 44200m-Staffet 682, 5000-mcLauf 585,82; Assellopsung 570,84, dochgrung 487, dannermunt 84,23.

Bok: 1500-mcLauf 697,8, 400am-Lauf 683,10, 4×300-mcStaffet 620, 200am-Lauf 578,5, Westlipsung 576,15, 3000-mcLauf 578,5, 444100am-Cauffet 697, Rugelfog 486, dochgrung 484, dammermunt 107,8.

Es gab im Steflauf des Kamples tred nicht immer

454, Hammerwurf 107.6.

Es gab im Terlauf des Kamples trot nicht immer günftigen Wetters drei neue Weisbaddener höchte feistungen. Auf Bohrmanns Kugelloh von 13.30 m (bisber 13.18) wurde nach em erften Kampliog ichn birngmielen. Ganz ausgezeichnet lief die 4×800sm Staffel des SWR, die mit Bauich (2:08,3), Canver (2:06,2), Schweidelm (2:07) und Ropp (2:09) auf 822 Min. fanz und schlieben verbeilerte noch Kopp (2:09) auf 822 Min. fanz und schliebtig verbeilerte noch Kopp (2:08).

Im übrigen waren die beiten Einselfeistungen: Kopp (SER.) 200 m in 23,5. Weitsprung 6,11 und hammermurf 28,80; Schmidt (SER.) 1500 m in 4.28 und 5000 m in 18,38; R. Geling (Bost) Hodiprung 1,08, über 4x100m liet Sportverein mit Maus, Sander, Leimer und Ropp 46,8.



Dentider Wurftaubenmeifter 1934 wurde bei dem Metibewerb, der am Sonntag auf den Wurftaubenständen der Deutschen Berjuchs-anstalt für handeuerwaffen in Bertin-Bannies ausgetragen wurde, mit 177 Treffern von 200 Tauben Altmeister Sorft Goeldel-Berlin.

#### Die Schachmeisterschaft

pon Groß-Biesbaben.

von Groß-Wiesbaben.

Die zweite Kunde des Anniers um die Stadimeiskerichaft von Groß-Wiesbaden wurde am vergangenen Montog zu einer Verennfaltung großen Gielse. Date lich doch nachträglich eine beträchtliche Angali von Schachpielern aus Wiesbaden und einen Bororten zu den Westelkungen angemeldet, die man troß organisatorischer Schwierigkeiten noch eingruppierte, so den nannehr dass gesinnte Aurnier 38 Teil nehm er zählt, also sie Anganisatorischer Schwierigkeiten noch eingruppierte, so den nannehr dass gesinnte Aurnier 38 Teil nehm er zählt, also sie Zweilungenein kart deight ist. Webe nicht nur quantitatio wurde en zahlreich erfolgenenen Kielbien etwas gedoten, iondern auch die Auglität der gespielten Kartlein sonnte lelbst verwähntelte Ansprüche beriedigen.
In der Weissertlag erreichtigte Wenz seinen Gegare Roth durch eleganten Mattangriff, der bereits im 24. Juse zum Erfolg führte. Oddrouer und Angermader einigten sich und keiden gestellt der Schland der Kentell geste und kalende der einstelle zu zum, der in einer indlichen Berteilungskeitellt zu der einer indlichen Verteilungskeitellt zu der einstelle zu der in der in die Rettellung eine Dame schlech pfozierte und infogedelsen im weiteten Bertlauf der Kartie genade der finften Aguur der ganzen Breiten kleinliche Ausgabe en zu und feste einem Gegner, der sich nehm um ficht einem Gegner, der sich nehm eine gene entgelich zu und feste leinen Gegner, der sich men gumfährig verteiligte, im 31. Juse matt. Bleutgen, der in Dieres mots feine Kennturtigen Gegner darte, errang einen raschen und leichen Sieg.

ebenburtigen Gogner hatte, erraug einen tagwen and Gieg.
In K ia i e 2 n gewannen Dommermuth, Jault, Werner und Reifcher, während hies und A. henning ihre Partier hoberdier – R. denning und Limburg – Vollendach in für die delben erligenaunten gintigen Giellungen abgebrochen werben metzen.
In Klasse 2 b flegten Bähnlein, Maurer, R. Klein, Glosemeier, Rauch und Bleines.

Die britte Runde beginnt am tommenden Mon-tag um 20.30 Uhr im "Karlsruher Sof".

#### 39 Wagen beim Masaryt-Rennen.

Bieber Mercebes-Beng und Mute-Union am Start.

gatti, Kraşdil auf Alfo-Romee.

Bis 1500 com: Brudes auf MG, Burggaller auf Bugatti, Simons auf Bugatti, Simons auf Bugatti, Simons auf Bugatti, Seaman auf MG, Enfron auf MG, Jarina auf Bugatti, Englishim auf Bugatti, Schmidt auf Bugatti, Trumpes auf J. Lookatef auf J. Komar auf Bugatti, Meinfurter auf Bugatti, Mennare auf Bugatti, Meinfurter auf Bugatti, Mennare auf Bufare.

Bereits 202 Melbungen für bas Samburger Stadtparl-

Jum Hamburger Stadtpart-Aennen, das am W. September ausgeschren wird, liegen bisher 200 Mesdungen vor. Besanntlich gilt das Rennen als Lauf jur deutlichen Motorta de Mei fern das Lauf jur deutlichen Motorta de Mei ferschaftlichen Meisterschaftlichen 2566 und Woser Angehrer an den Staat, den Meisterschaftlistauf der Siche und Woser Angehinen bestierten 26 Ander, den der Seitenwagen-Maschinen 25 und den Lauf der ichweren Meisteinen (3600 und 1000 com) 46 Maschinen. Soo den Bare dereitungen der Beranisalter sei beroergehoden, das jur Absperung des Stadtparts rund 45 000 Meier Drahtumsaunung denätigt wurden.

Sport-Rundfajau. Die 8. Ctappe ber GIL-Rabfernfahrt

von München nach Mürnberg (181 km) wurde wiederum vom Sturm 10/2 Berlin gewonnen, und zwar in 5.24,38 Std. vor der Sta. 168 Offenbach, St. 12/11 Breslau und St. 10/3 Berlin. In der Gesamtwertung ist durch biefen neuerlichen Erfolg der Sturm 10/2 Berlin nicht mehr zu hofen.

veuischen Gasopprennsports soll aber der Pteis noch erdöht werben.

Rahm gwist, der bekannte ichnedigte Wurschielet, kellte in Falun einen neuen Eandesstelsel im Rugeis ohe mit 15.30 m. Riosenschaften wer Korrdy mit 15.30 m.

Aules Ladou mit gue, der vorzägliche stanzöniche Gauber, gewann in Wostau ein 1000-Kirt-Keinsen in der glüngenden Zeit von 2.223,6 Min. von dem Aussen in der glüngenden Zeit von 2.223,6 Min. von dem Aussen zu 2.321,6 Min. von dem Finnensti in 5.321,8 Min. von seinen Sruder Georg und dem Finnensti in Vurge.

#### Polnischer Sieg

im Gordon-Bennett-Flug.

Sarte Landung eines beutiden Ballons bei Leningrad,

Busfen, 28, Gept. In der Gegend von Leningrad, del Dno, ist am Dienstog ein am Gordon-Bennett-Weitsewerb beteiligter deutscher Ballon niedergegangen. Die Landung ging nicht gang glatt vor sich, is das von den drei In-lossen einer ich wer nicht einer leicht verlegt wurde. Die Ballonschrer sind nach Leningrad gebrächt worden, wo sich das deutsche Generalsonsulat über ungenommen hat.

#### Amerika bei der Olympia 1936.

Rem Bort, 27. Sept. Der ameritanifc Diumpia-Aus-ichut bat beichloffen, die Ginladung Benifchlands jur Teif-nahme an den olympifcen Spielen 1936 in Betlin anjunchmen.

Deutschlands Dant.

Deutschlands Dauf.
Berlin, 27. Sept. Der Krästbent des Organisationsausjähnlies für die il. Dinmpiade in Verlin 1996, Staatslefreiär
a. D. Lew ofd hat dem Kröstbenten des amerikanlichen Dinmpia-Aussichusses in einem Dantielegramm eine tiefe Befriedigung und aufrichtige Areude darüber ausselproden, daß der amerikanliche Impia-Aussichus die deutsche Ein-ladung au den osimpischen Spielen angenommen dat. Deutsche land werde, de beist es in dem Telegramm, mit offenen Armen die ausgegeinneten amerikanlichen Aufleben, die zu den Winterspielen nach Garmisch-Arientichen und zu den Haupspielen nach Germische empfangen.

#### Drei Wiesbadener Höchstleistungen

bei ber bentichen Bereinsmeifterichaft.

portverein Rreismeifter ber A.Rlaffe, Boft. SB. Rreismeifter der B.Rlaffe.

Hole SR, Kreismelker der BeKlalse.
Gestern abend wurde die Lesstungsprüfung sir die deutliche Vereinsmeisterschaft auf "Kleinsledden" äbzelchiosen. Do oft lind die einzigen Wesedenen Geseine, die diese Jehnfampf ganz durchgestanden baben, der wegen seiner Vellestunget in der Eigenart der übungen außergemöhnliche Anforderungen an die Tellunchmer und and Schälde der Abeilungsleier kellte. Sportverein, der in der Leichfartsteilt zur böchsen Klasse gedort, mußte auf jedem Gebörte der Vellengeneit ist, sedesmal zwei, deren Durchschalte eine Kleickschaft unrechte von der Leichgericht ist, sedesmal zwei, deren Durchschaltte eine Al. Hohe der Vellengeneit ist, sedesmal zwei, deren Durchschaltte eine Al. Hohe der Vellengeneit ist, sedesmal zwei, deren Durchschaltte eine Al. Hohe der Vellengeneit ist, sedesmal zwei, deren Durchschaltte eine Al. Hohe der Vellengeneit ist, sedesmal zwei, deren Durchschaltsein der Vellengeneit ist, sedesmal zwei, der der Vellengeneit ist, sedesmal zwei, der der Vellengen der Vellen der Vellengen der Vellen der Vellen

### Aus den Gerichtsfälen.

Baufpartaffe ohne Rapital.

Geifenpulver auf Rezepte. Saarmaffer fintt Mrgeneien. - Betrugerifde "Rrante" und Apotheter.

#### 40 000 RDl. für eine abgefägte Sand. Unfall ober Berficherungsbetrug?

Unful oder Beficherungsbetrug?

\* Alagenfurt, 28. Sept. Die Zivils und Strafgerichte besolfen sich ausenbildlich mit einem Fall, ber an ben Mareb Braefe erinnert. Man wird sich vielleicht noch enklinnen, das bleier Marel sich in Sein abgebach datte, um in ben Beith der Berückerungsimme zu gelangen. Dieses Mandver ellidie ihm nicht, iondern er murbe ale Veringer entleret. Der neue Fall betrifft einen mittellosen Küntner Mahenbauer namens Joseph Griffel, der eine Berschiegerungsgesellichaft auf 80000 Schriftinge verflagt, weil er seine linte hand berloren hat. An und für sich mare ber Berschiegerungsfall, eggeben, aber den und für sich mare ber Berschiegerungsfall, eggeben, aber der Melall ereignes sich zu furze zeit nach Abschlub der Verschiegung. Die Haupt

Mertwürdige Strafen ameritanifder Richter.

fich geradezu unglaublich anstrengte, jo bag er nicht nur bret, fondern vier Tobe ichog, worauf ihm die Strafe erlaffen

vonen vier Lobe jade, von der geben, daß nach amerikanischer Auffoliung mit Formatiukis weniger zu erreichen ist als mit individueller Bestrafung. Alleedings ist eine Boraussekung dadei unerfähltet, daß der Richter ein wirklicher Wenigkenstenner ist. Andernfalls ist die Gesahr von Fehlureeisen jehr groß.

Die sämtlichen Strafen dieses Angelfagten find sedoch durch die erstittene Unterstudungsdaft verdugt.

\* Die Lambsbeimer Blattat vor Gericht. Vor der Frankenklagen Elizabet vor Gericht. Vor der Frankenklagen Elizabet vor Gericht. Vor der Frankenklagen Verdugten Verdugten Verdugten der eine Verdugten von der Verdugten vor der Verdugten

Einwendung ethob.

\* Rommuniteischer Terrorit zum Tode verurfeit. Das daus et ist die Sondergericht Hamburg verhandelte am Dienstag gegen den fommunifeischen Juntionat Willisalper, dem eine Kelhe von fommunifeischen Auntionat Willisalper, dem eine Kelhe von fommunifeischen Auroration und der Wortgelt auf des Wolerehoets in der Echappenkraße am 21. Februar 1883 unt Late gefogt wurden. Um Dienstagnachmittag wurde das folgende Unteil gefällt. Der Angenachmittag wurde das folgende Unteil gefällt. Der Angenachmittag einer den der erschwerenden Umfäldenden der Berordnung des Weichsprüfdenten vom B. Februar 1883, wegen gemeinschaftlichen Mordvoersuchs und wegen Berbrechens gegen das Sprengtofiglicht im mehrenen Källen zu m Tode und 15 3a drei 3 uchthaus verurteilt. Die dürgerlichen Ebrentechte werden ihm auf Lebenszeit aberfannt.

#### Bermifchtes.

\* Bas alles in einen Storchenmagen hineinfommt, ift jest in der Bogelmarte Rossitten unterjucht worden. Wie Dr. Jacob in der "Umschau in Wissenichaft und Technit", Frankfurt a. M., derichtet, batte in den letzten Jahren der Storchbestand in Oktpreußen außerordentlich augenommen, und man verlächtigte die armen Störche, Rücken und junge hasen zu fressen. Man erkaubte daraustin, Störche zu ichießen; die Untersuchung von 110 Storchenmägen ergab aber bie Unichuld der Störche. Außer Pflanzenfeiern und größen Mengen von Kies und Sand, die zur besteren Berbautung mit berunkergeschilden werden, sand man vorwiegend Institut, Küfer aller Größen, Deuschrecken, Geashüpfer, Kaupen Engertinge, Regenwürmer (einen 18 %), gelegentlich auch Schnecken. Dann noch Arösche, Male, Eddechjen und Wonfein Knödeschen und ein Knödeschen und bein Knödeschen und bein Knödeschen und bein Kollägischen und gener Schnecken geben und bein Knödeschen und bein Knödeschen und bein Knödeschen und kein Knödeschen und kein

#### Jahlung von Eteuern und Abgaben.

Jahlung von Eleveth und Abgaben.

Zermine im Ottober.

I. An die Kährlicken Kallen.

Sis 5. Ottober: Die Burgerkreuer der Atbeitnehmer, die von den Atbeitgeben im Womat
Exptember einzubeholten war.

Vis 19. Ottober: Die Bier und Getränfelteuer
für dem Monat Sepiember.

Vis 19. Ottober: Die liagliche Seeuer vom
Grundpormögen, die Deussinskeuer, der
Krundpormögen, die Deussinskeuer, der
Krundpormögen, die Deussinskeuer, die Abgaben ür Millasiabt sonie die Kolten
für Enndsangeringung für den Monat Ottober,
die Gebühren ür Millasiabt sonie die Kolten
für Enndsangeringung für den Monat Ottober,
die Jundelteuer (3. Kate) für die Monate
Ottober-Desember.

Und die Koltober: Das Schulgeh für die Ködtichen
Mittels, döderem, Frauen, handelse und Dandsmerkerfolulen für den Monat Ottober.
Wiesbaden, den 26. September 1934.

Ropdingung.

Berdingung.

Die Lieferung von verjanten Eimern für Sind-üpflischätter foll vergeben werden, Ungehofsunter-lagen Conten von den Affres von 160 RR. de-tigen besogen werben. Röbers Anstanft mirb in der Seit von 12 bis 13 Uhr auf dimmer 61, Auchaus II. seit ohn 12 bis 13 Uhr auf dimmer 61, Auchaus II. erteil. Angebosseröfinung Rittwod. 3. Offeber, 11 Uhr im Rathus II. Abelf-öhlfersblat 2. 3immer 23.

Biesbaden, den 22. Genember 1934. Cindbilides Tiefbanamt.

#### Berfteigerung verfallener Pjänder.

Montag, den 8, Ottober 1934, ab 8 libr werden die dem Leihamt die sum 15. Juli 1934 vertallenen die Denktraße Derfeigert. Die Kreditanitalten find an die dem Tage gefäholfen. Biesbaden, den 21. September 1934. Der Oberdürgermeilter.

Freibant - Fleischvertauf. Freitag, ben 28. September 1934 Bon 1-5 Uhr Rr. 1401-1550. Stabt, Schlachthofperwaltung.

BENESDES DE SENSE DE LA COMPONIONE DE LA

3mangs-Berfteigerung. Jibilings 2017 ficinge and ge-dreiten, ben 28, Sent, 1934, um 15 Ubr verfteinere ich in Wies-baben, Reitelbeditz, 24, öffentlich meiltbietend geg bare Jahlung: 1 Buddruderpreife, 1 Buiert, eine Birtine, 1 Elsichtand u. a. m. Kübte. Dbergerücksprollzieber, Wiafanenitraße 18.

Rettelbeditrage 24

Raidillo, Sibble, 12 verlo, Motoren, 1 Sectiol, 1 Edicillo, Sibble, 12 verlo, Motoren, 1 Sectiol, 1 Edicillo, Motoren, 1 Sectiol, 1 Edicillo, Motoren, 1 Sectiol, 1 Edicillo, 1 Edicillo,

# Emil Hees

Tet beste Erntedank ift bie tegelmäßige Betwenbung deutscher Feldfrücke: Obenwälder Gennern enthält bejonders des Miamine, Minerassociales

Budmeizengrüße Saferfloden, Safergrüße Schnittnubeln Bib. -,85

3% Große Burgstr. 16 Rabatt Fernrul 59331

Im Umsatz führen heißt Werbetrommel

Benutzen Sie im eigener Interesse bei jeder Werbe-maßnahme das

Wiesbadener Tagblatt



Verrielfältgungsbürg und Schreibstube H. Lang, Karlstr. 5, Tel. 23061 (Rasche, saubere u. preisw. Be-arbeitung all. Auftr., gegr. 1910

#### Bekonntmodung

Bekannimadjung
Die Holiseinerwoltung weilt
darauf bin, da auf Dontwagen
währen der Innelbeit auf der
The Beruchtet werden millen.
Die Holiseine der Dontwagen
ift unbehingt errobertlich, meil die
Gefahr besteht, daß sie von ihnelten darrenber Kohrzugen leicht
überleben und angesabren werden.
Taliödisch sind inslose der Richtbeleuchtung ichen mehrtad iswere
Unfalle in Wiesbaben vorgetommen. Wie die Juhrmerke, io millen auch die Juhrmerke, io millen

Bekanntmachung

Bekannimadjung
bett, den Kerteis mit Kraftfabtennen in der Binaert und
Liebenaneibrade,
Kuf Grund des 512 der VolligelVerordung über die Grillek Kerkebrsregelung vom 13. Auril 1929
merden in Ergängung der Kinge Beitsoolielle Grillek Kerkeitsoolielle Grillek Kerbeitsoolielle Grillek Minde Blageren und Klebenaueffiche in Blageren und Klebenaueffiche in Beitsoolielle Grinden die Blageren der Verlegen der State Blageren der Verlegen der State der Grillek Grindert von Architektschenen dem 1. Märs 1931 ab die auf weiteres geherrt. Padrien, die in diesen Straden für Endsiel baben, werben also von dem Berbot nicht betroffen. Der Besteprüßbent,



Besonders empfehlenswerte Keks- und Pralinenserten

3% Rabatt in Marken (sull Zusker Hamburger Kaffee - Lager

Thams & Garis
Paul Düvler
Kirchgasse 43 — Kirchgasse 1
Wellritzstraße 12 — Tel. 26992
Lieferung frei Haus.

#### ANZEIGEN

im Wiesbadener Tagblatt haben stets den größten Erfolg

#### Handel und Industrie

#### Wirtschaftsteil

#### Landwirtschaft Banken und Börsen

#### Banken und Industrie.

Prof. Geld vor dem Bantführerfurfus.

Prof. Seld vor den In Kahmen der Hährerichulung für des deutsiche Bankund Kreditmelen in Frankfurt a. M. prach im großen Sigungssaal des Vermaltungsgekändes der 3. G. Aarbeninduste Brof. Ermin Seld, Miniglied des Jentralausschülles und ordentiliches Vorlandswiriglied des Jentralausschülles und ordentiliches Vorlandswiriglied der 3. G. über das Thema "Banken und Saduktrie". Die Auskühtungen verdienen deshalb des önderes Interesse, wir instalausschäftliche der 3. G. Farbenindustrie behandelte. Er legte dar, wie insolge des ungese in den Anstureug zu ungesen auf Grund der Anstureug zu ungesen allmählich die Idee wie song an ich en Auftre zu zu am men ich lut ses er Einzelwerfe sonnt zu auf un men ich lut ses er Einzelwerfe sonnt zu der Gründung des größten deutsichen Unternschwens der chemischen Andertrie überen, denn satt alle Fabrisen mußten recht erhebliche Opier bringen.

Im Mittelpuntt der gesamten deutschen demischen Anduktrie überen, denn satt alle Fabrisen mußten recht erhebliche Opier bringen.

Im Mittelpuntt der gesamten deutschen demischen Anduktrie haben die Teerfarben gekanden, die sich dereits Westruf erworden datten. Um die dasschieden Keisel euszusschaftlen, hatte Gedeinnat Duisberg bereits 1983 einige Werte zur Gemein in füg also eines Keiste auszusschaftlen, dare Gemeinschaftsatbeit auf technischen, faustreitschen und wie der einzeleiten Aus malte ledigich und der einge Gemeinschaftsatbeit auf technischen, fauschieden und wissen werden der kentellen Weiter und der Kreispeit, die an den Gemeinschaftsatbeit auf berchieden ferheiten der Kreispeit, die an den Gemeinschaftsatbeit auf bernügen der Andumengeführt. Der Grund der innagisellen Wotienen, Kan walkand verhüten. Aus ähnlichen überschaftsie des den der Kentelpeit der Karbenschlen, der unmittelbaren Bortausennischeit der Karbenschlen, der unmittelbaren Bortausennischen der haufen der Kentelpeit der Karbenschlen vor der gesennischen der unmittelbaren Bortausennischen der haufen der der

Ihren besten Ausbrud fand biese Gemeinichaltsatheir in bem neuerstellten Leu na werf, in dem nach dem Habet-Boigh-Berichten der Bodischen Antilin und Sobolischer der Stick folfgemin nung gang neue Wege gemiesen mur-den. Die Fachrifation entwicklie fich zu einem der wich-tigken Jweige der Ariegeinduftete.

Die großen Umieslungsaufgaben der demijden Indultrie nach dem Kriege erforderten eine farfe 3 u famme nigif in gemeinschaft, die nur ein feldsliedere Bertragseilbe war Gowurbe im Indre 1925 durch Fullon der verfchiebenen Aberte der Interespenseneinschaft die deutschaft deutschaft der und technische Deganisation der 3. C. geschäfen.

Es ist interessantsation der 3. w. geschaften.
Es ist interessant seine bedeutigne chemische Industrie bestigen, die interessant der demische Industrie bestigen, abnische große 3. T. noch größere Jusammenschlüsse gebilder murden. Ber auch in Staaten, deren demische Industrie nicht einen detartigen Umsang hat, ift ein ähnlicher Jusammenschlüsse der Werte aus den genannten tiesen inneren Gründen seinzustellen Der Eispenart des Interendenen ertiprachen die jusammenschlichen Der Eispenart des Interendenen ertiprachen die innaziellen Transaftionen, die im einzelnen darzelegt wurden und dei denen die Bausen tattröstig mitwirften.

Die starken Wechselmirkungen zwischen Industrie und Sanken lassen einen immer Karkeren Erfahrungsaustausch zwischen Sankleitern und Industriessübzern notwendig erscheitern. Grundlage bierfur diese Ghisfalssgemeinschaft von Sanken und Industrie im beutschen Wirtichteistene. Wögen beier beiben Täufen des Wirtschaftsledens, so schloß der Reduct eine Ausstutzungen, ihre Krafteentfalken in vollem Berantwortungsbemußtein und zum
Moble des deutschen Bolkes.

#### Bon den heutigen Borfen.

Bon den heutigen Börfen.

Frantfurt a. M., 27. Sept. (Eig. Drahtmeldung.) Tendeng: Meiter beiefligt. Das Geschäft hat noch keine flusdehmung erfahren, ab die Auftragserteilung der Aundichaft wieder flein war und auch die Kulisse eine gemisse Juridaditung an den Tag legte. Dennach war die Halling weiter noch etwas beschigt, modei die aus den verschiebenen Industrieszweisen vonliegenden gintligen Ruchrichten einige Auregung gaben. Da auch das Angedot nacht au aufgedört hot, und darüber hinnus eber seine Ruchtweite und die Kunglang auch Den auch des Angedot nacht ausgehört hot, und darüber hinnus eber seine Ruchtweite und der Auftreite der Verleiten Wickfund und der Verleiten weren seinen der Kundlich und der Verleiten weren bei sie Erholaungen only his 5% einstellem. Im Chemiesmarkt waren Farben um weiter 15% erholt. Die anderen Weste lagen ungleich Schiffaltes und Transportaliten jagen 15% behauptet. Im Kentenmarkt waren Allbeitz um 15% erhöht. Die übrigen Titel lagen kill und unverändert. Im weiteren Westen wir den wir der der Wester under Wester under Wester in der den der Wester der verschaftlich ist, und die Kurse brödelten vielfag um 45% etwas erhöht. Die übrigen Titel lagen kill und unverändert. Im Westeren Westen werden wir der der der Verschaftlich ist, und die Kurse brödelten vielfag um 45% erhöht. Die übrigen Titel lagen kill und unverändert. Im Schienmarkt der veränderte Kannenstell beiehen des Allangskrife der varieben Sapiere unverändert. Gehopfundbriefe hrödelten überweisend um 15% ab, mährend Lighandlichen Berweisend um 15% ab, mährend Lighandlichen Schießen, Sehals Schannelband, Tenden;

Stadionleiden. Staaissenien waren rubig und unverandert. Tagesgeld notierte 3% K.

Berlin, 27. Sept. (Eg. Drahimeldung.) Tendeng:
Iberwie ag en d de je fit jt. Die freundlicher Tenden,
die sich jeden Beie fit jt. Die freundlicher Tenden,
die sich jeden gestern bemerfdar machte, fennzichnete auf einer
meit breiteren Balis auch den auch gene Bescheiden. Die
kund die der der Bertdule daben die Gabe gefunden. Die
kulfig ichreitet verfätzt zu Aldeführen, aber auch von ieiten
der Bantentundschli liegen deachtliche Kauforders vor.
Einen fräligen Impuls göbt doeb die anhaltende Erhölung
der Arabenatitie, die weiter leddusfien Umlaß aufzuweisen
hat, aber auch die Befeitigung der Richsbandanielle um
erneut 2% K tegte den gelamien Altienmarft an. Mitteilungen aus der Industrie fanden Beachtung, die von einer
anhaltenden Aufwärtischwegung zeuzen. Im Clettromarft
waren die Kurfe desejfigt, Durchweg sehre lagen auch
Montanwerte. Braunkoblenwerte verschrien nicht gang einbeiltlich, Aufwerte lieben vernachfäligt. Dagen innehen
demische Werte meist Sessenage aufwesen. Kabels und
Trahiotitien worten angezogen. Erholt waren auch Textili
papiere. Um Rentenmarft dies es heute jahr rubig.
Blanfotagesgeld verkeitzt fich auf 4% die 4% %.

#### Die landwirtichaftlichen Anbauflächen. Bie mirb ber bentiche Alderhoben verwendet?

Wie wird der deutsche Uderboden verwendet?
Rach dem Angaden des Statistissen Keichsamtes über der Anda au flächen im Jahre 1884 dat sich im Bergleich zur Borkriegszeit (wenn die Gobietsoerlaufe aus dem Ariedensvertrag derücklichten der Unifang der andwirtschaftlichen Auflichen au wenig verähert, dagegen aber die Koden und Auglichen au wenig verähert, dagegen aber die Koden erwen dung.
Die Getreidelsäche sing seit 1918 um annähernd i Mill Hetz, oder um 7,5 % gurüd. Der Andau von Kogg en hat eine Einschräuber um Wosgen am Sog 600 Hetar oder von 18,7 %, der Hand der

#### Die beutiche Ririchenernte 1934.

Die deuische Kirschenernte 1934.

Die diessjährige Kirschenernte ftellte fich, wie das Statistische Reichsamt mittellt, nach den im Spätsommer durchgeführten amtlichen Ertragsschätzungen auf rund 2.2 Mil. d. sonoon 1.4 Mil. d. auf Schieftschen und 9.6 Mil. da auf Sauerfrichen antsalten. Gegenüber der Vorjahresente 1814 den der gindigen Krüftscheitschieftscheitschaft den der genüber der Vorjahresente 1814 den der gindigen Krüftscheitschieftschieftschaft der Arabeitscheitschaft der Arabeitscheitschaft der Arabeitscheitschaft der Arabeitscheitschaft der Krüftscheitschaft der Vorjahresente der hauptodiftsauschieft, die fich auf 9.9 Mil. de beite, wurden mehr als '. (88-%) als Krüftsche bertrauskt. Der Keit fand als Kreun-Wost. Wommelaken und Konfepenschift Serwendung. Bei den Sauerfrichen dienten aus der Gesamternte in den Hauptodiftsungehieten (275 000 dx) 3.5 dem Frischvertehr, is gewerblichen Iweden.

#### Berliner Devisenkurse

Berlin 27 September. DNB . Telegruphische Ausmitiungen für | 36. September 193 | 17. September 1804

	Gent	time.	Delle	Uries
Aegypten 1 agypt. E	12.655	12.685	12.615	12.645
Argentinien 1 Pup. Peso	0.847	0.651	0.644	0.648
Belgies 100 Belgs	58.545	58.605	\$8.545	58.085
Brasilies 1 Milr.	0.199	0.201	0.204	0.200
Bulcarien 100 Leva	3.047	3,053	3.047	3.053
Canada I Canad Dollar	2.561	2.567	2.554	2.560
Danemark 100 Kronen	54.99	55.11	54.81	55.01
Dangig 100 Gulden	81.77	81.93	81.77	81.33
England 1 & Sterling	12.315	12.345	12.295	12.325
Estland 100 cstn. Kr.	68.68	68.82	88.68	88.82
Finnland 100 finn. M.	5.435	5.445	5.43	5.54
Frankreich 100 Fr.	16.50	16.54	16.50	16.54
Griechenland 100 Deschmen	2.467	2.471	2.467	2.471
Holland 100 Gulden	109.73	170.07	169 73	170.07
laland 100 island. Kr.	55.74	55.88	55.65	55.77
Italies 100 Lire	21,50	21.54	21.48	21.52
Japon I Yen	0.735	0.737	0.733	0.735
Jugoslawica 100 Dinar	5.714	5.726	5.714	5.726
Lettland 100 Latts	79.52	80.08	79.92	80.08
Litauen 100 Litas	41.86	41.94	41.86	41.94
Norwegen 100 Kronen	61.61	62.03	61.81	61.83
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48.95	49.05
Polen 100 Zloty	47.33	47.43	47.33	47.43
Portugal 100 Escudo	11.18	11.20	11.16	11,18
Zumunien 100 Lei	2.486	2,492	2.488	2,492
Schweden 100 Kronen	63.52	63.64	63.42	63 54
Schweiz 100 Fr.	81,67	81.83	81.67	81.83
Spanien 100 Per.	34,22	34.28	34 22	34 28
Tschechoslowakei . 100 Kronen	10.42	10.44	10.425	10.445
Turket I turk #	1.958	1.592	1.990	1.994
Ungarn 100 Pengo	777.	7000	777	777.
Uruguay 1 Gold Pero	0.999	1.001	0.999	
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.485	2.489	2.482	2.486

#### Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Frankfurter Börse	Mittwich D sorrat. 26.9 % 07.9.24	Mittwoch Downerst. 26 w. 34 27. 9. 34	Mittwoch Donnerst. 16.9. 44 17.9.34	Mittwoch (connerst. 16.9 s. 27.9 44	Mittwo:h Douber t-
Banken 26.9.34 27.9.34	Hicketz, Lacter, Ges. 100 101.50	Rein, Gebin & Sch 52	TOTAL TOTAL PROPERTY OF THE PARTY OF THE PAR	The second secon	The state of the s
The second secon	Ensinger Union 100	Rh Braunk u. Brik. 238.25 239	47, Ung. Goldrente 7.75	Bayer, Motoren-W. 133.10 133.50 Bemberg 131.75 133	LindeEismaschinen 101,50 102.—
A. D. Creditaustalt   51.25   51.25   Bank f. Brauindust.   115.13	Eschweller   280	Mh.elekt,Mannhelm 102.50 103 -	6% N. Ldeb. G.Pf. 1 92.50 92.25	J. Berger, Tiefbau 130 25 130 50	Mannesmann 74.63 75
Comm. u. Priv. B. 87 _ 68 75	Edlinger Maschinen   51,- 50.50	Mhein Metallwuten 150 - 150 -	67, 2 91.75 91.50	Berlin-Karler Ind. 130.25 129.25	Manafeld Bergham 77.63 78.75
Dedi-Bank 72 71 50	Haber & Schleicher 60 80	Khein, Stahlwerke   81.25   91.25	0 3 91.50 91.25	Bekula 146.75 146.13	MaschBan-Unt 55.50 56 -
D. Eff u. WBank 75.50 75.50	I. G. Farbenindant. 143 144.13	Riebeck Montan . ng wa an	(P)8-10 81.50 81.25	Berliner Maschinen 108 108.50	Maximilianhutte
Dresdner Bank 74 50 74 50	do. Bonds 118.70 119.50	Roder, Gebr 95,	07 11 91.50 91.25	Braunk, u. Briketts 192 192	Metallgesellachaft 80,13 90.63
Frankfarter Bank .   90   90.13	Print Sekt Jetter 55.50 54.50	Rückforth	0" 0-7 91.50 91.25	Bremer Wollkam 146 - 144,13	Montecatini
Hypliank 77,50 76,50		Rütgerswerke 41.63	67 12 91.50 91.25	Buderus 86.25 86.37	Niederlaus. Kohle   181,- 174.50
Pfals. RypBank . 75.50 75,-	Frankfurter Hol	Schmellpress Frank. 9,13 9,13	5/4/ L1 81 91.50	Charl Wasserw 95.83 95.37 Chem. Heyden . 95.13 95	Oberschies, Koks 89,25 89.25
Reichbank 146,37 148	Gelling & Co 9 9	Schötlerhof-Bindg 187 187.25	67. Kom. I 86.50 86.37	Chade 227,- 220,50	Oremsleis & Koppei 90.— 89.50 Phonix-Berghau 48,13 48 13
Verkehrs-	Gebenkirchen . 62.37 61.75	Schramm Lack 33.25 33.75	67, 5 86.50 ME.37	Coot. Gaumi 130.50 130.88	Polyphon 16,78 17.25
	Gestirel	Schriftgiell.Stempel	64 68 86.50 88.37	Linel. Zurich 62.13	Rh. Braunk, u. Belk. 241,50 235 25
Unternehmen	Goldschmidt, Th 93.50 94.75	Schuckert & Co 93.75 84.50	0 2 86,50 56,37	Daimler Bens 50.75 50.13	Elektr. Mannh. 103 - 102.50
Hapag 25.25 26.25	Grünner Maschinen 28.75	Seil-Industrie Wolff	6 9 86.50 86.37	Dt. Atl. Telegr 122 123 25	. Stahlwerke 91,13 91,50
Nordfloyd 28.25 28.60	Hanfwerke Pinnen 50,50 51.	Siemens Glas - 82.63	6% 386.50 86.37	Dt. Cont. Gas 124 - 124 50	Weitf, Elektr. 104,13 103.75
Industrie	Harpener 104.50 104.50	Saddtach Immobil	67', Pr. Ld. Pl. A. 19   83,-   93   93	Deutsche Erdol . 113.50 113.37 Deutsche Kabel . 83.75 84.50	Bathenwerk 42.37 42.13 Sachtenwerk 72.50
Akkumulatoren 178	Henn. Kempf. Stern 111 111	80d Seutsch Zecker 190 - 191,78	67 21 93 93	Dt. Linoleum 9 .37 56 -	faindetfurth 154 - 153 -
Adt, Gebt   53.50 53.88	Hest, Hercules	Tellus Berghau 86 - 86 -	6", Kom 20 89,- 89,-	Dt. Tel. u. Kabel . 88.25	Schles. Zink 35.25 34,63
Ake 64.50	Hisdr. Audermann   51	Thuring Lief Gotha 102 102	6 89 89	Dt. Eisenhandel 77.75 78 -	Schles, Rickt, v.Ges 134,88 134,75
And Stammaktien 27.63 28.— Aschaffenb. ABr. —— 101.50	Hochtief 115.88	Unterfranken 102.25 102.25	6", Wiesh St. v. 28	Durius UnicoBr. 202.63	Schubert & Salzer 172,-
Aschaffent ABr 101.50 Bunipapier 45 - 46	Holmann, Phil 81 81.50	Ver Disch Oelfabr. 81,50	D. Kom. Sam. Ausl. 161,37 100.88	Dynamit Nobel . 73.50 72.75	Schuckert & Co 93.75 84,-
Zeilstoff . 69.10 69.75	Hae Berghau 170.25 Imag Erlangen 20.75 32	Ver. Stahlwerke . 40.75 40.75 Ver. Ultramatin . 135.50 135.50	do. AhiSchuld 18.25 18.37	Eintracht Braun - 182 - 175 -	Schultheis Patrenh. 111.50 112,-
Bad. Masch. Durl.	Jungham, Gebr 55 58	Voigt & Haffner . 10 - 10.25	Berliner Börse	Risemb. Verk. M 112,63 113 75 Riekir. LiefGes 100,50 100,25	Stemens & Hables . 148 - 147 Stohr, Kammgarn . 101 101.50
Bast, Nuraberg	Kali Aschensleben , 125.75 121 63	Westeregeln Alk		El. Werke Schletien 106.5 100.25	Stollberger Zink 63
Bayer. Spiegelglas 48,25 48,63	Kalichemit	Zellstoff Memel . 58 58	Banken	Elekt.Lichtu Kraft   119.50   1 9.50	Süddeutsch Zucker 190 - 192 -
Beck & Hrakei . 15.50 18.25	Klein Schanif & B 68,-	., Waldhof . 48,~ 48.10	Bank elektr. Werte 78,50 78.75	Engelhundt, Br 97.50 97	Thuringer Gas 121 - 122 -
Bergmann-Elektr. 68.50 68.75	Kitcknerwerke 80 79.50	Versicherung	Bank L Brouindest 113,75 114,75 Berliner Hdls Ges. 96 96	I.G. Furbenindustr. 143,37 144,13	Ver. Stahlwerke 41 40.75
Bremen-Besigheim, 77,- 77,-	Knorr Helitecan . 198,- 196,- Konserves Brann . 46,- 47,-	Allians-Stuttg L . 202 - 202 -	Com Priv. Bank 67. 68.75	Feldmuhle 126.25 127.—	Vogel TelDraht . 108 63 110.50
Brown, Boveri & Co.   -,- 13.83	Kraud & Co., Lok	Ver. 217 217	Dedi Bank 72 71	Felten&Guilleaume 77.— 77.63 Gelsenkirchen 62.25 51.50	WasserGelsenkirch, 125.25 Westdisch Kauftof 30.13 31.13
Boderus 86.25 86.28	Lahmeyer & Co. , 123 123.37	Manshelmer Vers. 39.50 39	Decadner Bank 74.50 74.50	Geshirel 109.50 109.50	Westeregein Alk.
Cement Heidelberg   118.13 117.50	Laurabitte 20,50 21,75	Renten	Reichsbank 145.75 148.88	Goldschmidt, Th 84 - 94 37	Zellatoff Walthof . 48 - 48 50
- Karlstadt, 132,50 133 -	Lechwerke 90,50 90,-		Verkehrs-Unt.	Hamburg, Elicktr 136 134.50	Kelonial
L.G. Chem. Basel , 177.50 176,—	Maiskraftwerke . 77, 77,75	67, Rrichant v. 27 94.63 94.75 57, Vounganiehe 93.37 91.37	AG. für Verkehrew. 78,88 79,50	Harburg Gummi . 29.50 27.75	Otevi Minen 13.75 13.50
130 001 ab	Mannesmann 75.13	5', Vounganleibe 93.37 91.37 Reichs Auslos Sch. 97.63 97.50	A. Lokalb. u. Keftw.   118.50 119	Harpener 104,	Control of the Contro
Chem. Albert 86.75 86.50	Mansfelder Berghan 78,50 78.50	4% Schutzgeh - Ani 9.13 9.10	D. Reichsbahn Vr. 112 112.25	Holzmann, Phil 80.25 80.75	Renten
Chade	Metallgeselbehaft . 90.25 S1	4% Oesterr. Goldr. 31.75 32	Hapag 25,50 25,37	Hotelbetr. Ges 55.13 56.75	6% Krupp-Chilgat. 93.50 93.88
Daimlet-Beng 80 - 50,13	Ming Mithleub.	47 Desterr Staater 0.40 0.40	Hbg Sedam Dpf 25.25 Northboyd 28.63 28.50	Ilse-Berghan 170	7º/, Ver. StahlerO. 80 80
Destach: Endot 114 - 113.50	Morses 77	7% Rum. von 29. 42.50 42		The Genusch 126 37 126.13	Steuergutscheine
Disch Gold u. Silber 218.25 221.50	Montecation 05	5%, Rum. von 03. 5.05 5.45	Industrie	Junghans, Gebr 57.75 58 25	1934 103.80 103.70
Durrwerke 30 - 30 -	Neckarw, Eillingen 35.— 95.—	4/4 Rum. von 13 7.50 7.50 4/4 4.63	Akhumalatoren . 178,-	Kalichemie 127.25 127 25	1 1935 106 - 105 -
Dyckerhoffawidm 100. 99.75	Nordwestd Kratter 122.50	4'/s Handad I . 8 . 8 . 8	Aku 65,— 64,— AkG Stammaktien 27,88 28,—	Kali Aschersleben . 124,— 122,— Klöcknerwerke . 80,— 80,50	102 26 102.25
Eichbaum-Werger, 90,50 90,50	Park-u Dirgerbring 118.— 118.—	4% Hapfed II . 8 8	And Andrewskitch 27.88 28.— Aschafenbe Zellst 70.— 69.—	Lahmeyer & Co 127,25 123,88	1937   99,63   99,63
Elekt Lichtu Kraft 119.25 120 -	Phonix-Berghan 48.13 42.25			Laurahütte 90 88 94 95	Verrechnung-Kurs 404 75 404 75

der nicht fo dallig trinzen foll, und wer wadere zu Wett ge-gemagen: ""Nehn "In begierlten die deutsche son möglich der """Kein "In begierlten die nauch nichte Geglich des Aran nicht der der Seine der des des des des des des Rogsprofffen der ihre feine fehalte fein nachen micht micht. Micht. Rogsprofffen der ihre feine fehalte Stack nachen feine micht.

# Der unbekannte Spender.

Bon Bera Cramer.

Wilt ferudom som unbefannten Spenbern und bauen, netenaa vertreidet.

An glabet, ind kannte gu biedem Tatem and einen Keenaa Seitzel Ges Schauber, ind kannte gu biedem Tatem and einen Gabelie eine Keenaa sieten Schliebules.

Bieden ein den Ges Schauber, der Schliebules ind der Gabelie eine Bartige Gabelie eine Schliebules und der Gabelie eine Bartigen Gabelie eine Gabelie eine Gabelie eine Gabelie und Gabelie eine Bartigen Gabelie und Gabelie eine Beingen Gabelie und Gabelie der Beingen Gabelie der Gabelie und Gabelie der Gabelie und Gabelie eine Gabelie und Gabelie eine Gabelie und Gabelie der Gabelie

palebentite ging ibe in been tittere 3 immer seep in best filler and the descentional of the seep in the foller and the seep in seep in the seep in the seep in the seep in seep in seep in the seep in seep

Aägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts Pas Ilmter haltmas-B 9tr. 264.

Donnerstag, 27. Ceptember

1934.

# Der Meister vom drüben

Reman von Werner Schoff

(Rachbrud verboten.)

13. Fortfehung.

veiling ifte bie Ocheffliellung: E. dinnther in Wiesbaben.

leine reigende Kommun an degnisgte sich Harren, Sonsteil, seine reigende medigeden, die ihr eine ist eine reigende medigeden, die ihr eine ihre eine ihr eine ihre eine ihr eine ihre eine ihre eine ihre eine ihr eine ihre eine ihre

umgedoftert. Tamara hatte recht. Thre erike unge-numgeine Hoffing war die richtige. Ich pabe das erft vordin erfannt, als ich Sie im Bostimmer genau an-gelehen habe, Harry, Sie haben wirflich einen weichen Jag um die Lippen. Er frammt sicherlich nicht von Ihrem Bater.

Eber von meiner Matter. Einmal hat mir Kater seiche exzidit, meine Matter et eine so garte, weiche Frau gewöcht. Ich feite mich die Annard gestigt obwohl ich Ihnen vielen Sieg ebenso gegüntt hätte."

Ach sinde es sehr nett, doß Sie sich Tamaras aus genommen höben, Harra.

Rein, Tamara dat sich meiner angenommen. Und nun pollen Sie auf, mun herchen wir einmad ein paar Worte deutsch ich icht. Ich nach em ich heute zu Hahren werden sich eine Sie es wirflich so sich nicht. Ich nich mich heute zu Haule zum Esien angeschat. Ich mich seith zu. Ich will werüglene ich sei wirflich so eilig?"

Daten Este verfüglich sich sie der feine zeit hat, will werüglere ich dei ihm sein. Ich Daten Sie wir esch Sie der Ich die bas kate gestigen und bestigen.

# Branne Erbe.

Mir wird so fill, mir schweigen Luft und Wet Wenn ich im Jeröft die braune Erde sch... grauer Luft ber Stare Wanderling, braumer Erdenicholle biigt ber Pflug, grune Laub im Malbe gilbt und fe im Leng aus Keim und Anoipe rang, geblüht im Lichte sommerlang,

Bon all ben taufend Leben ichmand bie Spur Serbspnübe träumt die braune Erde nur, Mas vor ber Zeit in Glut und Frost verdarb. Was erntereif am Schnitt ber Sichel starb, -

Die braune Erbe ift bie große Rug! Quin con Straug und Cornen

# Phantafiegebilde. Bon Abolf Dbec.

endstei man im Fererickein des Jührerlandes des Korfit eines Mannes, dem mar de orden werthause. Au floories Mennes, dem die der des August der des August der des August des Au